



Ruhrtriennale
Festival der Künste

Longing for Tomorrow

20. Aug—20. Sept

Programm 2026

„Das Festival als Fest
ist ein Ort, an dem
Menschen zusammen-
kommen, sich Raum
für die Fragen unserer
Zeit nehmen, neue
Verbindungen entstehen
lassen und trotz allem
gemeinsam die Lust
am Leben feiern.“

Ivo Van Hove

Zusammen ist man weniger allein?

Wunderland → S. 41

Turbinenhallenkonzerte → S. 28

Ingoma! – Der Rhythmus der Revolution → S. 25

Du suchst Orientierung in unsicheren Zeiten?

Deutscher Herbst → S. 14

AS WE ARE → S. 23

SIDDHARTHA → S. 8

Unheimliche Verschiebungen → S. 32

Nostalgie ist dein zweiter Vorname?

Stahlgipfel → S. 10

BREL → S. 20

Erased Music → S. 26

Nicht nur gucken, auch mitmachen?

Sunday Dancers → S. 43

Workshops → S. 42

UNIVERS → S. 36

Ein Bungee-Sprung in Form eines Theaterabends?

Balkan Erotic Epic → S. 16

Europa → S. 12

Waste Me → S. 34

Neugierig, wie das Ruhrgebiet heute spricht?









Archiving Future → S. 30

Stahlgipfel → S. 10

Ruhr Diamonds → S. 42










Spoken Acts → S. 43

August

Do 20	20.30 Uhr Premiere Musiktheater	Rebel Rebel		S. 4
Fr 21	20 Uhr Premiere Musiktheater	Emily – No Prisoner Be		S. 6
Sa 22	15 Uhr Eröffnung Ausstellung	Unheimliche Verschiebungen		S. 32
	16 Uhr Workshop	Kids & Family Workshop		S. 42
	17 Uhr Musiktheater	Emily – No Prisoner Be		S. 6
	18.30 Uhr Konzert	Ruhr Diamonds		S. 42
	20 Uhr Konzert	Ingoma! – Der Rhythmus der Revolution		S. 25
	20 Uhr Premiere Tanz	RI TE		S. 19
	20.30 Uhr Musiktheater	Rebel Rebel		S. 4
	22 Uhr Party	Down The Rabbit Hole		S. 42
So 23	11 Uhr Workshop	Sunday Dancers		S. 43
	17 Uhr Musiktheater	Emily – No Prisoner Be		S. 6
	18.30 Uhr Poetry	Spoken Acts		S. 43
	20 Uhr Tanz	RI TE		S. 19
	20.30 Uhr Musiktheater	Rebel Rebel		S. 4
		Bring Your Friends		
Di 25	20 Uhr Tanz	RI TE		S. 19
	20.30 Uhr Musiktheater	Rebel Rebel		S. 4
Mi 26	20.30 Uhr Musiktheater	Rebel Rebel		S. 4


Bring Your Friends
Komm mit deinen Freund:innen zur Ruhrtriennale: Zu jedem Vollpreis-Ticket (ausgewählte Vorstellungen) erhältst du bis zu drei weitere Tickets mit 50 % Rabatt. Come to Ruhrtriennale with your friends: For every full-price ticket (selected performances), receive up to three additional tickets at 50 % off.











RuhrBühnen*Spezial
Eine Aktion des Netzwerks RuhrBühnen: Ausgewählte Produktionen der Region zum Spezialpreis von 15 € erleben und die Theaterlandschaft im Ruhrgebiet neu entdecken. An initiative by the RuhrBühnen network: Discover selected regional productions at the special price of 15€ and explore the theatre landscape of the Ruhr region.










Do 27	19 Uhr Konzert	Vorhang!		S. 24
	20.30 Uhr Musiktheater	Rebel Rebel		S. 4
Fr 28	19 Uhr Konzert	Vorhang!		S. 24
	20 Uhr Premiere Schauspiel	Europa		S. 12
Sa 29	16 Uhr Workshop	Kids & Family Workshop		S. 42
	18.30 Uhr Konzert	Ruhr Diamonds		S. 42
	20 Uhr Schauspiel	Europa		S. 12
	20.30 Uhr Konzert	Meskerem Mees & Carlos Garbin		S. 28
	21 Uhr Premiere Tanz	BREL		S. 20
	22 Uhr Party	Down The Rabbit Hole		S. 42
So 30	11 Uhr Workshop	Sunday Dancers		S. 43
	15 Uhr	Europa		S. 12
		Happy Sundays		
	Schauspiel	Jahrhunderthalle Bochum		S. 12
	15 Uhr	Happy Sunday		
		Kreative Kinderbetreuung		
	Junge Triennale	Jahrhunderthalle Bochum		S. 38
	15 Uhr Konzert	Vorhang!		S. 24
	17.30 Uhr Konzert	Meskerem Mees		S. 28
	18.30 Uhr Poetry	Spoken Acts		S. 43
	20.30 Uhr Musiktheater	Rebel Rebel		S. 4
	21 Uhr Tanz	BREL		S. 20
Mo 31	20 Uhr Schauspiel	Europa		S. 12
	21 Uhr Tanz	BREL		S. 20

Happy Sundays
Ein besonderes Angebot für Eltern und Kinder: Vorstellung für die Erwachsenen, betreuter theaterpädagogischer Workshop für die Kinder. A special offer for parents and children: performance for the adults, supervised theatre education workshop for the children.

September

Di 1	20.30 Uhr Musiktheater	Rebel Rebel		S. 4
Mi 2	20.30 Uhr Musiktheater	Rebel Rebel		S. 4
Do 3	19 Uhr Premiere Performance	Balkan Erotic Epic		S. 16
Fr 4	18 Uhr Eröffnung Outreach	Archiving Future		S. 30
	19 Uhr Performance	Balkan Erotic Epic		S. 16
	20 Uhr Premiere Tanz	Landless & OPUS		S. 22
Sa 5	12.30 Uhr Diskurs	In Conversation Marina Abramović & Ivo Van Hove		S. 18
	15 Uhr	Balkan Erotic Epic		
		Happy Sundays		
	Performance	Kraftzentrale, Landschaftspark Duisburg-Nord		S. 16
	16 Uhr Workshop	Kids & Family Workshop		S. 42
	18 Uhr Tanz	Landless & OPUS		S. 22
	18.30 Uhr Konzert	Ruhr Diamonds		S. 42
	21 Uhr Konzert	Le Mystère des Voix Bulgares		S. 28
	22 Uhr Party	Down The Rabbit Hole		S. 42
So 6	11 Uhr Workshop	Sunday Dancers		S. 43
	15 Uhr	Balkan Erotic Epic		
		Happy Sundays		
	Performance	Kraftzentrale, Landschaftspark Duisburg-Nord		S. 16
	15 Uhr	Happy Sunday		
		Kreative Kinderbetreuung		
	Junge Triennale	Hüttenmagazin, Landschaftspark Duisburg-Nord		S. 38
	17 Uhr Konzert	Le Mystère des Voix Bulgares		S. 28
	18.30 Uhr Poetry	Spoken Acts		S. 43
Di 8	19 Uhr Performance	Balkan Erotic Epic	Bring Your Friends	S. 16
Mi 9	19 Uhr Performance	Balkan Erotic Epic		S. 16

Do 10	9 Uhr Premiere Junge Triennale	UNIVERS		S. 36
	19 Uhr Performance	Balkan Erotic Epic		S. 16
	19.30 Uhr Premiere Musiktheater	SIDDHARTHA		S. 8
Fr 11	19 Uhr Performance	Balkan Erotic Epic		S. 16
	19.30 Uhr Musiktheater	SIDDHARTHA		S. 8
Sa 12	11 + 15 Uhr Junge Triennale	UNIVERS		S. 36
	16 Uhr Workshop	Kids & Family Workshop		S. 42
	18.30 Uhr Konzert	Ruhr Diamonds		S. 42
	19.30 Uhr Musiktheater	SIDDHARTHA		S. 8
	20 Uhr	Erased Music: Roman Padlewski & Charles Tournemire		
	Konzert	Jahrhunderthalle Bochum		S. 26
	21.30 Uhr Konzert	Lady Leshurr		S. 28
	22 Uhr Party	Down The Rabbit Hole		S. 42
So 13	11 Uhr Workshop	Sunday Dancers		S. 43
	11 Uhr Junge Triennale	UNIVERS		S. 36
	15 Uhr Junge Triennale	BEYOND UNIVERSE		S. 36
	18.30 Uhr Poetry	Spoken Acts		S. 43
	19.30 Uhr Musiktheater	SIDDHARTHA		S. 8
	20 Uhr	Erased Music: Roman Padlewski & Charles Tournemire		
	Konzert	Jahrhunderthalle Bochum		S. 26
Mi 16	9 Uhr Premiere Junge Triennale	Djumbala!		S. 37
	20 Uhr Premiere Tanz	AS WE ARE		S. 23

Do 17	11 Uhr Premiere Junge Triennale	Waste Me		S. 34
	20 Uhr Premiere Schauspiel	Deutscher Herbst		S. 14
Fr 18	11 Uhr Junge Triennale	Waste Me		S. 34
	20 Uhr Schauspiel	Deutscher Herbst		S. 14
	20 Uhr Tanz	AS WE ARE		S. 23
Sa 19	11 + 15 Uhr Junge Triennale	Djumbala!		S. 37
	16 Uhr Workshop	Kids & Family Workshop		S. 42
	18.30 Uhr Konzert	Ruhr Diamonds		S. 42
	19 Uhr Junge Triennale	Waste Me		S. 34
	20 Uhr Schauspiel	Deutscher Herbst		S. 14
	20 Uhr Tanz	AS WE ARE		S. 23
	20.30 Uhr Konzert	Evergreen & Beyond		S. 29
	22 Uhr Party	Down The Rabbit Hole		S. 42
So 20	11 Uhr Workshop	Sunday Dancers		S. 43
	11 + 15 Uhr Junge Triennale	Djumbala!		S. 37
	15 Uhr Junge Triennale	Waste Me	Happy Sundays	S. 34
	15 Uhr Junge Triennale	Happy Sunday	Kreative Kinderbetreuung	
	15 Uhr Junge Triennale	Happy Sunday	Happy Sundays	
	17.30 Uhr Konzert	Evergreen & Beyond		S. 29
	18.30 Uhr Poetry	Spoken Acts		S. 43
	20 Uhr Schauspiel	Deutscher Herbst		S. 14
Fr 25	19.30 Uhr Premiere Musiktheater	Stahlgipfel		S. 10
Sa 26	19.30 Uhr Musiktheater	Stahlgipfel		S. 10

Liebe Festival- besucher:innen,

ein Festival muss immer auch ein Fest sein, habe ich stets gesagt. Räume wie die Ruhrtriennale haben eine größere Macht, als ihnen oft zugetraut wird und sind wichtiger denn je. Das Festival als Fest ist ein Ort, an dem Menschen zusammenkommen, sich Raum für die Fragen unserer Zeit nehmen, neue Verbindungen entstehen lassen und trotz allem gemeinsam die Lust am Leben feiern. Mit unserem Festival haben wir versucht, dem eine Form zu geben.

Die Eröffnungsproduktion *Rebel Rebel* basiert auf dem Œuvre von David Bowie, einem der großen visionären Künstler unserer Zeit, mit dem ich bis kurz vor seinem Tod an seinem Musical *Lazarus* arbeiten durfte. *Rebel Rebel* zeigt die Geschichte eines Paares, das in einer Welt, in der Liebe und Freundschaft verboten sind, allen Regeln zum Trotz einen Weg findet, seine Liebe zu leben. Die Liebe überwindet alles.

Ein besonderes Highlight ist *Balkan Erotic Epic* als immersive Performance von Marina Abramović, der Begründerin der modernen Performancekunst. In ihrem bisher monumentalsten Werk bewegt sich das Publikum frei durch 13 Szenen, in denen Abramović die Erotik und Spiritualität in der Balkan-Mythologie erforscht.

Mit *Deutscher Herbst* bringt der preisgekrönte Regisseur Christopher Rüping Stig Dagermans gleichnamiges Buch über das Deutschland der Nachkriegszeit auf die Bühne. Indem er die Erinnerungen an gesellschaftliche Kälte und politische Unsicherheit wiederaufleben lässt, spannt Rüping einen Bogen bis in die heutige Zeit und wirft Fragen nach moralischen Grauzonen, Schuld und gesellschaftlicher Erschöpfung auf.

BREL ist ein Tanzabend, der sich auf poetische Weise dem Werk des berühmten französischen Chansonniers Jacques Brel nähert. Anne Teresa De Keersmaeker und Breakdancer Solal Mariotte verwandeln die emotionale Kraft seiner Lieder in eine feine, lebendige Bewegungssprache – eine zeitgenössische Verkörperung von großer Intensität und leisem Humor.

Es bleibt mir nur noch, euch, liebes Publikum, für die letzten Jahre meiner dreijährigen Intendanz mit vollem Herzen zu danken. Ich danke euch für eure Offenheit, euer kritisches Mitgehen und eure Neugier.

Ich freue mich auf ein letztes gemeinsames Ruhrtriennale-Fest!

Euer Ivo Van Hove und das Team der Ruhrtriennale

Dear festival visitors,

A festival must always be a party, as I have continually said. Spaces like the Ruhrtriennale have more power than they are often credited with and are now more important than ever. The festival as a party is a place where people come together, where they take up space to consider the questions of our time, where they connect and – despite everything – celebrate a zest for life. With our festival, we have sought to give this spirit a tangible form.

The opening production *Rebel Rebel* is based on the oeuvre of David Bowie, one of the great visionary artists of our time, with whom I was able to work on his musical *Lazarus* shortly before his death. *Rebel Rebel* tells the story of a couple who, in a world where love and friendship are forbidden, finds a way to live their love despite all the rules. Love conquers all.

One special highlight is *Balkan Erotic Epic*, an immersive performance by Marina Abramović, the founder of modern performance art. In her most monumental work to date, the audience moves freely through 13 scenes in which Abramović explores the eroticism and spirituality within Balkan mythology.

With *Deutscher Herbst* (*German Autumn*) award-winning director Christopher Rüping brings Stig Dagerman's book about post-war Germany to the stage. By reviving memories of a cold societal climate and political uncertainty, Rüping draws out connections to the present and raises question about moral ambiguity, guilt and societal exhaustion.

BREL is a dance evening that approaches the work of the celebrated French chansonnier Jacques Brel with poetic sensitivity. Anne Teresa De Keersmaeker and breakdancer Solal Mariotte transform the emotional power of Brel's songs into a refined, vibrant language of movement – a contemporary embodiment of great intensity and gentle humour.

All that remains is for me to thank you, dear audience, with all my heart for the last three years of my time as artistic director. Thank you for your openness, your critical engagement and your curiosity.

I look forward to our last Ruhrtriennale party with you!

Ivo Van Hove and the Ruhrtriennale team

INHALT

Musiktheater Music Theatre

Rebel Rebel	4
DAVID BOWIE, IVO VAN HOVE, SIDI LARBI CHERKAOUI, HENRY HEY, JAN VERSWEYVELD	
Emily – No Prisoner Be	6
EMILY DICKINSON, KEVIN PUTS, JOYCE DIDONATO, TIME FOR THREE, ANDREW STAPLES	
SIDDHARTHA	8
HERMANN HESSE, LISABOA HOUBRECHTS, CAROLINE SHAW, LETTISCHER RUNDFUNKCHOR	
Stahlgipfel	10
FRIEDA LANGE, JOOSTEN ELLÉE, EMIL BORGEEST, CORA DURMANN, SCHAUSPIEL ESSEN	

Schauspiel Theatre

Europa	12
WAJDI MOUAWAD, KRZYSZTOF WARLIKOWSKI, NOWY TEATR WARSZAWA	
Deutscher Herbst	14
CHRISTOPHER RÜPING, DEUTSCHES THEATER BERLIN	

Performance

Balkan Erotic Epic	16
MARINA ABRAMOVIĆ	

Diskurs Discourse

In Conversation	18
MARINA ABRAMOVIĆ & IVO VAN HOVE	

Tanz Dance

RITE	19
ISRAEL GALVÁN, MARLENE MONTEIRO FREITAS	
BREL	20
JACQUES BREL, ANNE TERESA DE KEERSMAEKER, SOLAL MARIOTTE, ROSAS	
Landless & OPUS	22
CHRISTOS PAPADOPOULOS, GEORGIOS KOTSIFAKIS, OPERA BALLET VLAANDEREN	
AS WE ARE	23
GERMAINE ACOGNY, GREGORY MAQOMA	

Konzert Concert

Vorhang!	24
JOHN CAGE, ERIK SATIE, LES APACHES !, JULIEN MASMONDET, GORDON, SARAH SILVERBLATT-BUSER, OTHMAN LOUATI, PHILIPPE HATTAT	
Ingoma! – Der Rhythmus der Revolution	25
ODILE GAKIRE "KIKI" KATESE, ROSS MANSON, INGOMA NSHYA, VOLCANO THEATRE CANADA, WOMAN CULTURAL CENTRE RWANDA	

Erased Music: Roman Padlewski & Charles Tournemire	26
CHORWERK RUHR, FLORIAN HELGATH, BOCHUMER SYMPHONIKER, CHRISTIAN SCHMITT, JÉRÔME BOUTILLIER, AXELLE SAINT-CIREL, ENGUERRAND DE HYS	

Konzert Concert

Turbinenhallen- konzerte	28
LE MYSTÈRE DES VOIX BULGARES, MESKEREM MEES & CARLOS GARBIN, LADY LESHURR, CAROLINE SHAW & ATTACCA QUARTET	
Evergreen & Beyond	29
CAROLINE SHAW, ATTACCA QUARTET	
Outreach	
Archiving Future	30
FOLKWANG SCHÜLER:INNENLABOR DER KÜNSTE, JUNGE ERWACHSENE AUS DEM RUHRGEBIET	

Ausstellung Exhibition

Unheimliche Verschiebungen	32
ANUSHKA CHKHEIDZE, ALEKSANDRA DOMANOVIĆ, KEIN SCHÖNER ARCHIV, KATRIN MAYER, ZIRAN SHA PEI, JOANNA PIOTROWSKA, NEDA SAEEDI, SAKASAKA, TRANSSOLAR, UH HUH HER, DRIANT ZENELI UND WEITERE / AND OTHERS	

CONTENT

Junge Triennale

Waste Me	34
CECILIA MOISIO COMPANY	
UNIVERS / BEYOND UNIVERSE	36
ENGRUNA TEATRE, MIREIA FERNÁNDEZ, ANNA FARRIOL, TXELL FELIP, JÚLIA SANTACANA, JORDI SALA	
Djumbala!	37
OORKAAN, VERNON CHATLEIN, CAECILIA THUNNISSSEN	
Happy Sundays	38
Triennale Teens Talk III	39
Festivalcampus	
Internationaler Festivalcampus	40

Festivalzentrum Festival Centre

Wunderland	41
-------------------	----

Spielstätten Venues	45
Dein Besuch Your Visit	46
Barrieresensibilität Accessibility Awareness	48
Tickets	50
Danke Thanks	52
Team	62
Impressum Imprint	63

Rebel Rebel

DAVID BOWIE, IVO VAN HOVE, SIDI LARBI CHERKAOUI,
HENRY HEY, JAN VERSWEYVELD

Uraufführung World premiere

Liebe überwindet alles.

In einer verrohten Gesellschaft terrorisieren gewalttätige Jugendgangs die Städte. Zwischenmenschliche Beziehungen sind verboten. Entfremdung und Isolation werden gesetzlich verordnet. Ein junges Paar leistet Widerstand und erschafft sich seine eigene Utopie, denn der Mensch ist stärker als jedes repressive Regime. Allein, weil sie einander lieben, können sie siegen. Ein Traum von David Bowie war es, Musicals zu schreiben. Mit *Lazarus* erfüllte er sich diesen Traum, uraufgeführt knapp einen Monat vor seinem Tod im Januar 2016. Ivo Van Hove, den Bowie mit der Inszenierung von *Lazarus* betraut hatte, kreiert nun ein neues Musiktheater aus dem gesamten Schaffen des musikalischen Genies. *Rebel Rebel*, nach einem der berühmtesten Songs von Bowie, ist ein Kommentar auf die Gegenwart, die selbst immer dystopischer anmutet. Bowies Langzeit-Mitstreiter Henry Hey übernimmt die musikalische Leitung. Der vielfach ausgezeichnete Choreograf Sidi Larbi Cherkaoui stellt sich der Aufgabe, Gewalt, Widerstand und Liebe in Tanz zu übersetzen.

Eine Produktion der Ruhrtriennale in Kollaboration mit Seaview und Eastman.
Unterstützt von Ammodo Art.
Gefördert von der Brost-Stiftung.
Unterstützt von der Stiftung Pro Bochum.
Mit freundlicher Unterstützung des Vereins der Freunde und Förderer der Ruhrtriennale e.V.

Love conquers all.

In a deteriorating society, gangs of violent youths are terrorising the cities. Interpersonal relationships are banned. Alienation and isolation are enforced by law. A young couple resists and creates a utopia of their own – people are stronger than any repressive regime. Because they love each other, they can prevail. David Bowie dreamed of writing musicals. With *Lazarus*, he realized that dream just weeks before his death in January 2016. Now Ivo Van Hove, whom Bowie had entrusted with directing *Lazarus*, creates a new piece of music theatre from the complete works of the musical genius. *Rebel Rebel*, named after one of Bowie's most famous songs, is a commentary on the present, which appears ever more dystopic. Henry Hey, Bowie's longtime collaborator, assumes the musical direction. The multi-award-winning choreographer Sidi Larbi Cherkaoui takes on the challenge of translating violence, resistance and love into dance.

Produced by Ruhrtriennale in collaboration with Seaview and Eastman.
Supported by Ammodo Art.
Funded by Brost Stiftung.
Supported by Pro Bochum.
With the kind support of the Verein der Freunde und Förderer der Ruhrtriennale e.V.

„David Bowie war einer der größten
und visionärsten Künstler unserer Zeit.“

Ivo Van Hove



“David Bowie was one of the greatest visionary artists of our time.” Ivo Van Hove

Emily – No Prisoner Be

EMILY DICKINSON, KEVIN PUTS, JOYCE DIDONATO,
TIME FOR THREE, ANDREW STAPLES

Deutsche Erstaufführung German premiere

Ein Genie befreit sich in die Poesie.

Joyce DiDonato, eine der größten Opernsängerinnen unserer Zeit, liebt die mutigen und oft humorvollen Werke von Emily Dickinson. Deren Gedichte sind provokant und heutig, aber zu Lebzeiten blieb sie praktisch unbekannt. Es ist unklar, ob eine frauenfeindliche Gesellschaft oder Dickinson selbst sich dem verdienten Ruhm entzog. Joyce DiDonato widmet nun der bedeutendsten US-amerikanischen Poetin des 19. Jahrhunderts einen besonderen Liederabend in einer ungewöhnlichen Besetzung. Das virtuose und mit einem Grammy Award belohnte Streicher-Trio Time for Three fällt nicht nur durch die nahtlose Verbindung von Klassik und Pop auf, sondern auch durch Gesangstalent. Grammy- und Pulitzerpreisträger Kevin Puts setzt Dickinsons Gedichte in einfühlsame, poetische und zugleich ohrenschmeichelnde Musik. Szenisch eingebettet darf das Recital auch mal Rockkonzert sein.

A genius finds freedom in poetry.

Joyce DiDonato, one of the greatest opera singers of our time, loves the brave and often humorous works of Emily Dickinson. Her poems are provocative and modern, yet she remained virtually unknown in her own lifetime. It is unclear whether a misogynistic society or Dickinson herself denied her the fame she deserved. Now Joyce DiDonato devotes a special evening of song to the leading American female poet of the 19th century featuring an unconventional cast. The virtuoso Grammy Award-winning string trio Time for Three is remarkable not only for their seamless combination of classical and pop, but also for their vocal talents. Grammy Award and Pulitzer Prize winner Kevin Puts sets Dickinson's poems to sensitive poetic and ear-pleasing music. With a theatrical setting, the recital occasionally takes on the character of a rock concert.

“They shut me up in Prose – As when a little Girl
They put me in the Closet – Because they like me ‘still’.”

Emily Dickinson



SIDDHARTHA

HERMANN HESSE, LISABOA HOUBRECHTS, CAROLINE SHAW,
LETTISCHER RUNDfunkCHOR

Uraufführung World premiere

Eine Reise zur Erleuchtung.

Abgeschirmt von allem Leid ist Siddharthas Leben vorbestimmt. Eine innere Stimme drängt ihn zum Abschied. Er durchschreitet viele Lebenswege, bevor er in der Widersprüchlichkeit des Lebens Erfüllung findet. In Hermann Hesses Roman ist die Hauptfigur nicht der historische Buddha, sondern ein normaler Mensch mit Ängsten, Fehlern und leisen Hoffnungen. Mit Hesses Buch in der Tasche fand sich Lisaboa Houbrechts – eine der international spannendsten Regiestimmen – während der Pandemie in Indien wieder. In ihrer Adaption des Romans legt sie eine Vielstimmigkeit frei, die Kulturen und Künste vereint, Figuren neu denkt und sie von zugeschriebenen Geschlechterrollen befreit. Die Hauptfigur selbst wird von der Singer-Songwriterin Meskerem Mees verkörpert. Unter der musikalischen Klammer der Komponistin Caroline Shaw, von einem 24-köpfigen Chor gesungen, vereint *SIDDHARTHA* Schauspiel, klassische Stimmen, Pop-Improvisationen, Sufi-Gesänge und indischen Tanz.

Eine Produktion von Toneelhuis Antwerpen und KVS Brüssel in Koproduktion mit Ruhrtriennale und Dailes Theatre Latvia.

Unterstützt von Ammodo Art.

Mit Unterstützung der Vertretung von Flandern in Deutschland.

A Journey to Enlightenment.

Shielded from all suffering, Siddhartha's life is predetermined for him. An inner voice urges him to leave. He travels many of life's paths before finding fulfilment in life's contradictions. The protagonist of Hermann Hesse's novel is not the historical Buddha, but a human being with fears, flaws and quiet hopes. With Hesse's book in her pocket, Lisaboa Houbrechts – one of the most exciting international directors – rediscovered herself in India during the pandemic. In her adaptation of the novel she unveils a polyphony that unites arts and cultures, reimagines characters and plays with gender roles. The protagonist is portrayed by singer-songwriter Meskerem Mees. Held together by the music of composer Caroline Shaw, performed by a 24-member choir, *SIDDHARTHA* combines theatre, classical voices, pop improvisations, Sufi songs and Indian dance.

Produced by Toneelhuis Antwerp and KVS Brussels in co-production with Ruhrtriennale and Dailes Theatre Latvia.

Supported by Ammodo Art.

With the support of the Representation of Flanders in Germany.

„Suchen bedeutet: ein Ziel haben.
Finden aber bedeutet: frei sein, offen stehen,
kein Ziel haben.“

aus *Siddhartha* von Hermann Hesse





Stahlgipfel

FRIEDA LANGE, JOOSTEN ELLÉE, EMIL BORGEEST,
CORA DURMANN, SCHAUSPIEL ESSEN

Uraufführung World premiere



Musiktheater über Arbeit, Erinnerung und Solidarität.

Die letzte Kneipe: ein Raum, aufgeladen mit Erinnerungen. Einige Menschen halten hier Wache – gegen das Verschwinden, gegen einen Wandel, der längst Gegenwart ist. In der Luft liegen Rauch, Stimmen, Spuren von Arbeit und Zusammenhalt. *Stahlgipfel* ist ein von Frieda Lange konzipierter Musiktheaterabend, der im Rahmen ihrer Auszeichnung mit dem Mortier Next Generation Award realisiert wird. Ausgangspunkt sind Erzählungen aus dem Ruhrgebiet: von ehemaligen Stahlarbeiter:innen und Bergleuten, von Verkäufer:innen, Gewerkschafter:innen und Kneipenbetreiber:innen. Diese Stimmen treten als Echo einer Arbeitswelt auf, deren Rituale und Verluste bis heute nachwirken. Nostalgie verschiebt sich, getragen vom Gesang eines Arbeiter:innenchors aus der Region. Was bleibt, wenn Arbeit verschwindet? *Stahlgipfel* ist eine Fantasie aus realen Stimmen: eine Beschwörung von Geistern und die Suche nach Solidarität in einer Nacht, die sich ihrem Ende widersetzt.

Eine Produktion von Schauspiel Essen in Koproduktion mit der Ruhrtriennale.

Music theatre about work, memory and solidarity.

The last pub: a space laden with memories. A few people keep watch here – to prevent it disappearing, to prevent a change that has long since happened. The air is filled with smoke, voices, vestiges of work and togetherness. *Stahlgipfel* is an evening of music theatre conceived by Frieda Lange realised following her being awarded the Mortier Next Generation Award. It is based on stories from the Ruhr region: by former steelworkers and miners, by shop assistants, trade unionists and bar owners. These voices emerge as an echo of a working world whose rituals and losses continue to resonate to this day. Nostalgia shifts, carried by the singing of one of the region's workers' choir. What is left when work has gone? *Stahlgipfel* is a fantasy made of real voices: a summoning of ghosts and search for solidarity in a night that refuses to end.

Produced by Schauspiel Essen and co-produced by Ruhrtriennale.

* From 25th of September, Festival-Echo, premiere after end of festival at Grillo-Theater Essen

“We’re haunted by futures that never arrived.”

Mark Fisher in *Ghosts of My Life: Writings on Depression, Hauntology and Lost Futures*

Europa

WAJDI MOUAWAD, KRZYSZTOF WARLIKOWSKI,
NOWY TEATR WARSZAWA

Deutsche Erstaufführung German premiere

Eine griechische Tragödie von heute.

Gewalt endet selten mit dem Zeitpunkt ihres Ausbruchs. In *Europa* untersucht Krzysztof Warlikowski, wie sich Traumata über Generationen tradieren – sich in Familien, Erinnerungen und in Schweigen festsetzen und Lebensläufe lange nach der ursprünglichen Katastrophe lenken. Auf der Grundlage von Wajdi Mouawads Stück *Europa's Pledge* entwickelt sich aus bruchstückhaftem Gedenken eine Tragödie unserer Zeit. Im Mittelpunkt steht Europa – eine Frau, die von den Erinnerungen an ein Massaker verfolgt wird, das sie als Kind miterlebte – begangen von ihrem eigenen Volk. Sie ruft ihre Töchter zu sich, denen das Sprechen, Erinnern und Zusammenkommen schwerfällt, gefesselt an eine Vergangenheit, die sie nicht erlebt haben, der sie aber nicht entkommen können. Die Geschichte erscheint in Fragmenten: Namen von Gräueltaten, einige wahr, andere erfunden, lassen Fakten und Fiktion verschwimmen und konfrontieren das Publikum mit Verdrängung und der Instabilität der Geschichte. *Europa* behandelt Gewalt, Schuld und den riskanten Akt des Erzählens selbst. Im Spiel mit Geschlechterrollen und Erwartungen ans Frausein zeigt das Stück, wie Körper und Stimmen zu Gedächtnisspeichern werden. In Zeiten geerbter Ängste und ungelöster Konflikte wird das Persönliche politisch und das Stück zu einer Parabel unserer Zeit.

Eine Produktion von Nowy Teatr, Warszawa in Koproduktion mit Théâtre de Liège.

A contemporary Greek tragedy.

Violence rarely ends with the moment of its eruption. In *Europa*, Krzysztof Warlikowski explores how trauma festers across generations – settling into families, memories and silences, and shaping lives long after the original catastrophe has passed. Based on Wajdi Mouawad's play *Europa's Pledge*, it unfolds as a contemporary tragedy shaped by fractured remembrance. At its centre stands Europa, a woman haunted by a massacre she witnessed as a child – carried out by her own people. She summons her daughters, who struggle to speak, remember, and connect, bound to a past they did not experience, yet cannot escape. The story emerges in fragments: names of atrocities, some real, some invented, blur fact and fiction, confronting the audience with repression and the instability of history. *Europa* exposes violence, guilt and the fragile act of narration itself. Playing with gender roles and expectations of womanhood, it reveals how bodies and voices become carriers of memory. In a time marked by inherited fears and unresolved conflicts, the personal becomes political and the piece resonates as a parable of our present.

Produced by Nowy Teatr, Warsaw. Coproduced by Théâtre de Liège.

“Words can be a site of conflict,
but also of repair and revelation.”

Wajdi Mouwad



Deutscher Herbst

CHRISTOPHER RÜPING, DEUTSCHES THEATER BERLIN

Uraufführung World premiere

Im Taumel zwischen Geschichte und Gegenwart.

Im Herbst 1946 reist der junge schwedische Autor Stig Dagerman durch das zerstörte Deutschland. Mit seinem literarischen Reisebericht *Deutscher Herbst* tastet er Berlin, Hamburg und das Ruhrgebiet ab – Orte zwischen Hunger, Ruinen und Erschöpfung. Dagerman beschreibt ein Land zwischen Ende und Anfang und stellt eine unbequeme Frage: Ist dieses Land zur Freiheit bereit? Genau 80 Jahre, ein Menschenleben später, greift der gefeierte Regisseur Christopher Rüping diesen Blick auf. Der Träger des Theaterpreis Berlin 2025 legt gemeinsam mit dem Ensemble des Deutschen Theaters Berlin das Ohr an die deutsche Geschichte: 1946, 1977 und andere Herbste – Zeiten des Übergangs, der Verunsicherung, der Verantwortung. Wenn Erinnerung verschwindet und Geschichte zur Suche wird, stellt sich erneut die Frage: Wie viel Freiheit tragen wir in uns? Wer sind wir, wenn nichts mehr selbstverständlich ist?

Eine Koproduktion von Ruhrtriennale und Deutsches Theater Berlin.
Gefördert durch die Kunststiftung NRW.

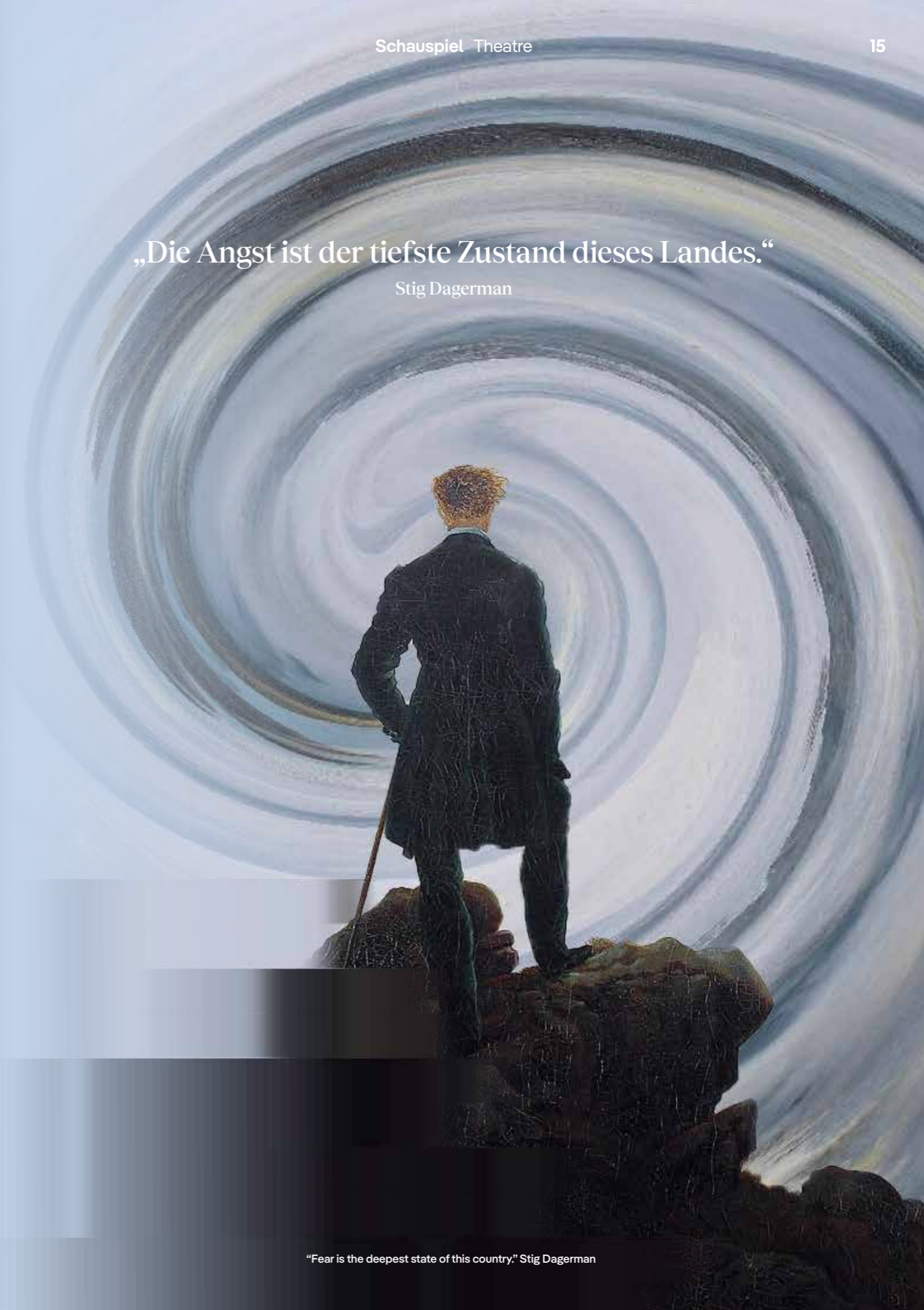
In the vertigo between history and the present.

In the fall of 1946, the young Swedish author Stig Dagerman travels through devastated Germany. In his literary travelogue *German Autumn*, he probes Berlin, Hamburg, and the Ruhr region – places marked by hunger, ruins, and exhaustion. Dagerman probes a country teetering between ending and beginning and asks an uncomfortable question: Is this country ready for freedom? Exactly 80 years later, a human lifetime, the celebrated director Christopher Rüping takes up this question. The winner of the 2025 Theatre-Award-Berlin, together with the ensemble of the Deutsches Theater Berlin, turns his ear to German history: 1946, 1977, and other autumns – times of transition, uncertainty, responsibility. When memory vanishes and history becomes a search, the question arises again: How much freedom do we carry within us? Who are we when all certainties fall away?

Co-produced by Ruhrtriennale and Deutsches Theater Berlin.
Funded by Kunststiftung NRW.

„Die Angst ist der tiefste Zustand dieses Landes.“

Stig Dagerman



Balkan Erotic Epic

MARINA ABRAMOVIĆ

Deutsche Erstaufführung German premiere

Ein immersives Performance-Ritual.

Balkan Erotic Epic ist eine außergewöhnliche Schöpfung von Marina Abramović, der einflussreichsten Performancekünstlerin unserer Zeit. Ausgehend von Erinnerungen an die spirituellen Rituale ihrer Kindheit auf dem Balkan entfaltet Abramović ein sinnlich aufgeladenes Universum aus Mythos, Körper und Begehren. Das immersive Werk verbindet Performance, Tanz und traditionellen Kehlgesang zu 13 sich entwickelnden Szenen, durch die sich das Publikum frei bewegt. In fieberhaften, von Urkraft getriebenen Ritualen winden sich Körper am Boden, entblößen sich dem Himmel oder erwecken die Erde – Gesten zwischen Vitalität und Tod, Schönheit und archaischer Gewalt. Individuelle Identität löst sich auf, während die Performer:innen Teil eines kollektiven Ritus werden und Erinnerung durch körperliches Handeln tragen. *Balkan Erotic Epic* ist leidenschaftlich, intim und provokativ: Es ist das bisher monumentalste Werk von Marina Abramović.

Eine Auftragsarbeit von Ruhrtriennale, Factory International, Manchester, Berliner Festspiele, Gran Teatre del Liceu, Park Avenue Armory, Les Théâtres de La Ville, Luxembourg und WestK, Hong Kong.

Eine Produktion von Factory International, Manchester.

Mit freundlicher Unterstützung des Vereins der Freunde und Förderer der Ruhrtriennale e.V.

An immersive performance ritual.

Balkan Erotic Epic is an extraordinary creation by Marina Abramović, one of the most influential performance artists of our time. Drawing on memories of rituals from her childhood in the Balkans, Abramović unfolds a sensually charged universe of myth, body and desire. This immersive, durational work merges performance, dance, and traditional throat singing into 13 evolving scenes through which the audience moves freely. In feverish rituals, driven by primal force, bodies writhe on the ground, bare themselves to the sky, or awaken the earth – gestures suspended between vitality and death, beauty and archaic violence. Individual identity dissolves as performers become part of a collective rite, carrying memory through physical action. *Balkan Erotic Epic* is fierce, intimate, and provocative: It is Marina Abramović's most monumental work to date.

Commissioned by Ruhrtriennale, Factory International, Manchester, Berliner Festspiele, Gran Teatre del Liceu, Park Avenue Armory, Les Théâtres de La Ville, Luxembourg and WestK, Hong Kong.

Produced by Factory International, Manchester.

With the kind support of the Verein der Freunde und Förderer der Ruhrtriennale e.V.

“I hope that people reflect on their own sexuality, on their own life, their own energy.”

Marina Abramović





In Conversation

MARINA ABRAMOVIĆ & IVO VAN HOVE



Über künstlerische Praxis und Perspektiven in *Balkan Erotic Epic*.

Marina Abramović, lebende Legende der Performancekunst, spricht mit dem Intendanten der Ruhrtriennale Ivo Van Hove. Die Diskussion bietet Einblick in Abramovićs künstlerisches Schaffen, ihren kreativen Prozess sowie persönliche und politische Einflüsse auf ihre Arbeit. Das Gespräch vor der Performance *Balkan Erotic Epic* eröffnet Perspektiven darauf, wie sich Mythen und Rituale des Balkans in ihrem künstlerischen Denken verschränken.

On artistic practice and perspectives in *Balkan Erotic Epic*.

The living legend of performance art Marina Abramović and Artistic Director of Ruhrtriennale Ivo Van Hove meet in conversation. The talk offers a close look at Abramović's artistic practice, her creative process, and the personal and political influences shaping her work. Attending the conversation ahead of the performance *Balkan Erotic Epic*, opens perspectives on how Balkan myths and rituals interlace within her artistic thinking.

RI TE

ISRAEL GALVÁN, MARLENE MONTEIRO FREITAS

Deutsche Erstaufführung German premiere



Eine unberechenbare Begegnung.

RI TE bringt die Choreografin Marlene Monteiro Freitas und den Flamencotänzer Israel Galván, getrieben von Rhythmus und körperlicher Spannung, in einer intensiven Begegnung zusammen. Dabei greifen sie auf unterschiedliche Tanztraditionen zurück, spiegeln einander und fordern sich gegenseitig heraus. Sie bleiben eigenständig, sind aber dennoch eng aufeinander abgestimmt und schaffen so einen aufgeladenen Dialog der Körper – präzise, verspielt und berauschend.

Eine Produktion von P.O.R.K and IGalván Company.

Koproduziert von Théâtre de la Ville Paris – Festival d'Automne à Paris.

Veranstaltet von PACT Zollverein für die Ruhrtriennale.

An unpredictable encounter.

RI TE brings choreographer Marlene Monteiro Freitas and flamenco dancer Israel Galván together in an intense encounter driven by rhythm and physical tension. Drawing on different dance traditions, they test and mirror one another. Remaining distinct yet closely attuned, they create a charged dialogue of bodies – precise, playful, and exhilarating.

Produced by P.O.R.K and IGalván Company.

Co-produced by Théâtre de la Ville Paris – Festival d'Automne à Paris.

Presented by PACT Zollverein for Ruhrtriennale.

BREL

JACQUES BREL, ANNE TERESA DE KEERSMAEKER,
SOLAL MARIOTTE, ROSAS

Deutsche Erstaufführung German premiere

Ein Dialog zwischen Tanz und Chanson.

Jacques Brel's (1929–1978) songs shaped the chanson genre – seine Werke reichen von zarten Liebesliedern bis zur bissigen Gesellschaftskritik. Aber auch Brel selbst war als Interpret eine Projektionsfläche für ganze Generationen: In *BREL* suchen Tanz-Ikone Anne Teresa De Keersmaeker (*1960) und der junge Tänzer Solal Mariotte (*2001) nach einer neuen Form, die Kraft von Brel's Repertoire zum Ausdruck zu bringen. De Keersmaeker wuchs mit Brel's Musik auf, dessen Lieder Emotionen, Lebensfreude und den Zeitgeist der 1950er und 60er verkörpern. Mariotte, mit Wurzeln im Breakdance, stieß eher zufällig auf Brel's Werk und war sofort fasziniert von der Wucht seiner Lieder. So zeichnet *BREL* ein Porträt dreier Generationen. Zu erwarten ist keine Imitation oder Illustration Brel's, sondern eine verletzte, lebendige Verkörperung seiner Lieder, gefärbt mit Humor.

Eine Produktion von Rosas.

Koproduziert von Concertgebouw Brugge, Festival d'Avignon, Grec Festival, ImPulsTanz Wien, La Comédie de Clermont-Ferrand, La Comète, Châlons-en-Champagne, La Monnaie / De Munt, L'Intime Festival de Namur, Piccolo Teatro di Milano – Teatro d'Europa, Théâtre de la Ville.

A dialogue between dance and chanson.

Jacques Brel's (1929–1978) songs shaped the chanson genre – his oeuvre ranging from tender love songs to sharp criticism of society. But also Brel himself as a performer was a projection for an entire generation. In *BREL*, the iconic Anne Teresa De Keersmaeker (*1960) and the young dancer Solal Mariotte (*2001) search for a new form to express the power of Brel's repertoire. De Keersmaeker grew up with Brel's music, that embodies emotion, zest for life, and the zeitgeist of the 1950's and 60's. Mariotte, with a background in breakdance, stumbled upon Brel's work and became fascinated by the power of his songs. *BREL* portrays three generations. Don't expect an imitation or illustration of Brel himself, but a vulnerable and vibrant embodiment of his songs, tinged with humor.

Produced by Rosas.

Co-Produced by Concertgebouw Brugge, Festival d'Avignon, Grec Festival, ImPulsTanz Wien, La Comédie de Clermont-Ferrand, La Comète, Châlons-en-Champagne, La Monnaie / De Munt, L'Intime Festival de Namur, Piccolo Teatro di Milano – Teatro d'Europa, Théâtre de la Ville.

„Dann, ohne etwas zu haben, außer der Kraft
zu lieben, werden wir, Freunde,
in unseren Händen, die ganze Welt halten.“

aus *Quand on a que l'amour* von Jacques Brel





Doppelabend

Landless & OPUS

CHRISTOS PAPADOPOULOS, GEORGIOS KOTSIFAKIS,
OPERA BALLET VLAANDEREN

Deutsche Erstaufführung German premiere



Sinnliche Suchbewegungen des Körpers in existenzieller Leere.

Tranceartig bewegt sich ein Körper durch den dunklen Raum und verhandelt auf hypnotischen Wegen den Kontrast zwischen Klang und Korpus. Der gefeierte Choreograf Christos Papadopoulos begeistert weltweit mit seinen hochpräzisen Arbeiten. Mit *Landless* schafft Papadopoulos gemeinsam mit Georgios Kotsifakis einen minimalistisch-pulsierenden Abend, der die Beziehung zwischen organischem Körper und Raum untersucht. In *OPUS* sezziert Papadopoulos die Ordnung der Instrumentalmusik Johann Sebastian Bachs und stellt sie der physischen Partitur seiner Choreografie gegenüber.

Landless ist eine Produktion von LAC Lugano Arte e Cultura in Koproduktion mit Torinodanza Festival / Teatro Stabile Torino – Teatro Nazionale.

OPUS Originalproduktion: Dansnät Jönköping, 2017. Neue Produktion: Opera Ballet Vlaanderen, 2026.

Veranstaltet von PACT Zollverein mit Unterstützung der Ruhrtriennale.

Sensual scouting of the body, moving in existential emptiness.

In a trance-like state, a body moves through a dark room, hypnotically negotiating the contrast between space and sound. Acclaimed choreographer Christos Papadopoulos has won international attention for his highly precise works. With *Landless*, Papadopoulos and Georgios Kotsifakis have created a minimalist, pulsating evening that explores the relationship between the physical body and space. In *OPUS*, Papadopoulos dissects the form of Johann Sebastian Bach's instrumental music and contrasts it with the corporeal rhythm of his choreography.

Landless is produced by LAC Lugano Arte e Cultura in co-production with Torinodanza Festival / Teatro Stabile Torino – Teatro Nazionale.

OPUS Original production: Dansnät Jönköping, 2017. New production: Opera Ballet Vlaanderen, 2026.

Presented by PACT Zollverein with the support of Ruhrtriennale.

4., 5. Sept

PACT Zollverein Essen

ruhr3.com/opus

Doppelabend

AS WE ARE

GERMAINE ACOGNY, GREGORY MAQOMA

Europäische Erstaufführung European premiere



Tanzender Widerstand und Menschlichkeit.

Germaine Acogny, Pionierin des zeitgenössischen afrikanischen Tanzes, kehrt mit einem bewegenden Solo auf deutsche Bühnen zurück: In *Joséphine* verkörpert sie Joséphine Baker als Symbol für die Freiheit Schwarzer Frauen. Inspiriert von Acogny präsentiert der Choreograf Gregory Maqoma mit *Bantu* eine choreografische Antwort, aufgeführt vom Vuyani Dance Theatre zusammen mit den Tänzer:innen von Acognys École des Sables. Seite an Seite im Tanzabend *AS WE ARE* schaffen *Joséphine* und *Bantu* einen Dialog über Erinnerung, Exil und die Rückeroberung der Identität.

Die Produktion *AS WE ARE* wurde produziert von Productions Sarfati.

Joséphine ist eine Produktion von Théâtre des Champs-Élysées.

Bantu ist eine Koproduktion von The Joyce Theater New York, Théâtre de la Ville de Paris und Théâtres de la ville du Luxembourg.

Dancing resistance and humanity.

Germaine Acogny, pioneer of contemporary African dance, returns to German stages with a moving solo: in *Joséphine*, she embodies Joséphine Baker as a symbol of Black female freedom. Inspired by Acogny, choreographer Gregory Maqoma offers a choreographic response with *Bantu*, performed by the Vuyani Dance Theatre alongside dancers from Acogny's École des Sables. Side by side in the dance evening *AS WE ARE*, *Joséphine* and *Bantu* create a dialogue on memory, exile, and reclaiming identity.

The evening *AS WE ARE* is produced by Productions Sarfati.

Joséphine is a production by Théâtre des Champs-Élysées.

Bantu is a co-production with The Joyce Theater New York, Théâtre de la Ville de Paris and Théâtres de la ville du Luxembourg.

16., 18., 19. Sept

Gebläsehalle, Landschaftspark Duisburg-Nord

ruhr3.com/asweare



Vorhang!

JOHN CAGE, ERIK SATIE, LES APACHES !,
JULIEN MASMONDET, GORDON, SARAH SILVERBLATT-BUSER,
OTHMAN LOUATI, PHILIPPE HATTAT



Vom Chaos zur Stille mit der Musik von Erik Satie und John Cage.

Bei der Premiere von Erik Saties Skandalballett *Parade* stürmten Kunstgegner mit dem Schlachtruf „Vorhang!“ die Bühne. Doch es war kein Stück Stoff, sondern ein Kunstwerk von Pablo Picasso, das die Bühne zierte. Jetzt wird diese ungewöhnliche Kulisse zum Ausgangspunkt für eine neue interdisziplinäre Erfahrung: Nachdem Les Apaches ! bei der letzten Ruhrtriennale „Rave“ mit „Ravel“ verbunden hat, verschmelzen in *Vorhang!* Musik, Performance, Bewegung und Minimalismus. Das kreative Chaos des Querkopfs Satie wird eingesogen in die kontemplative Stille seines geistigen Schülers John Cage.

Eine Produktion von Nouvelle Société des Apaches.

In Partnerschaft mit Théâtre du Châtelet, ECAM, Conservatoire du Kremlin Bicêtre.

From chaos to silence with the music of Erik Satie and John Cage.

At the premiere of Erik Satie's scandalous ballet *Parade* anti-art protestors stormed the stage shouting "Curtain!" to stop the show. But it wasn't just a piece of fabric that adorned the stage – it was a work of art by Pablo Picasso. Now this backdrop is becoming the setting for a new interdisciplinary experience: after Les Apaches ! put the "rave" into "Ravel" at the last Ruhrtriennale, *Vorhang!* evolves from the absurd to the sublime, combining music, performance, movement and minimalism. The creative chaos of contrarian Satie is absorbed into the contemplative silence of his pupil in spirit John Cage.

Produced by Nouvelle Société des Apaches.

In partnership with Théâtre du Châtelet, ECAM, Conservatoire du Kremlin Bicêtre.

Ingoma!

Der Rhythmus der Revolution

ODILE GAKIRE "KIKI" KATESE, ROSS MANSON, INGOMA NSHYA,
VOLCANO THEATRE CANADA, WOMAN CULTURAL CENTRE RWANDA



Wenn Klang zur kollektiven Kraft wird.

„Ingoma“ bedeutet „Macht“ und „Trommel“ in Kinyarwanda, der Landessprache Ruandas. Trommeln war dort ein königliches Ritual zur Ehrung der Geschichte des Landes – Frauen blieb diese Praxis über Jahrhunderte verwehrt. Jahre nach dem Völkermord an den Tutsi 1994 fand sich eine Gruppe von Frauen zusammen. Sie begann einen Prozess der Heilung und gründete Ruandas erstes rein weibliches und damit revolutionäres Trommelensemble. Mit Sopranistin Ineza Mugisha erzählen Ingoma Nshya die Geschichten hinter ihrer Musik.

Eine Auftragsarbeit von Edinburgh International Festival, ArtsEmerson, Boston, Perelman Performing Arts Center, New York, University of Georgia Performing Arts and Luminato Festival Toronto.

Eine Produktion von Volcano (Canada) und Woman Cultural Centre (Rwanda) in Zusammenarbeit mit Ndagaba Collective, Toronto.

When sound becomes a collective force.

“Ingoma” means both “power” and “drum” in Kinyarwanda, the national language of Rwanda. There, drumming was a royal ritual to honour the country's history – and for centuries women were prohibited to take part. Years after the Tutsi genocide in 1994, a group of women came together to start a healing process. They founded Rwanda's first exclusively female – and thereby revolutionary – drumming ensemble. Together with soprano Ineza Mugisha, Ingoma Nshya tell the stories behind their music.

Co-commissioned by Edinburgh International Festival, ArtsEmerson, Boston, Perelman Performing Arts Center, New York, University of Georgia Performing Arts and Luminato Festival Toronto.

Co-Produced by Volcano (Canada) and the Woman Cultural Centre (Rwanda) in association with Ndagaba Collective, Toronto.



Erased Music: Roman Padlewski & Charles Tournemire

CHORWERK RUHR, FLORIAN HELGATH, BOCHUMER SYMPHONIKER,
CHRISTIAN SCHMITT, JÉRÔME BOUTILLIER, AXELLE SAINT-CIREL,
ENGUERRAND DE HYS

Geistliche Musik von vergessenen Meistern.

Ein Zufallsfund in der Pariser Nationalbibliothek brachte kürzlich einen Schatz der französischen Kirchenmusik ans Licht: *La douloureuse passion du Xrist (Das bittere Leiden unsers Herrn Jesu Christi)* des Komponisten und Organisten Charles Tournemire. Ende der 1930er Jahre vertonte er die emotionale Passionsgeschichte nach der Mystikerin Anna Katharina Emmerick und starb, ohne das Werk selbst je gehört zu haben. Zur selben Zeit komponierte der damals 23-jährige Roman Padlewski in Warschau ein berührendes *Stabat Mater*. Es ist eine der wenigen Kompositionen, die von ihm erhalten geblieben ist. Als Widerstandskämpfer ist er beim Warschauer Aufstand gefallen, der Großteil seiner Werke wurde von Faschisten zerstört. Zwei Komponisten aus einem zerklüfteten Europa, aber geistig verbunden durch ihren tiefen Glauben, finden Widerhall bei *Erased Music*, einer Konzertreihe gegen das Vergessen, mit Chorwerk Ruhr und den Bochumer Symphonikern unter der Leitung von Florian Helgath.

Eine Produktion von Chorwerk Ruhr für die Ruhrtriennale.

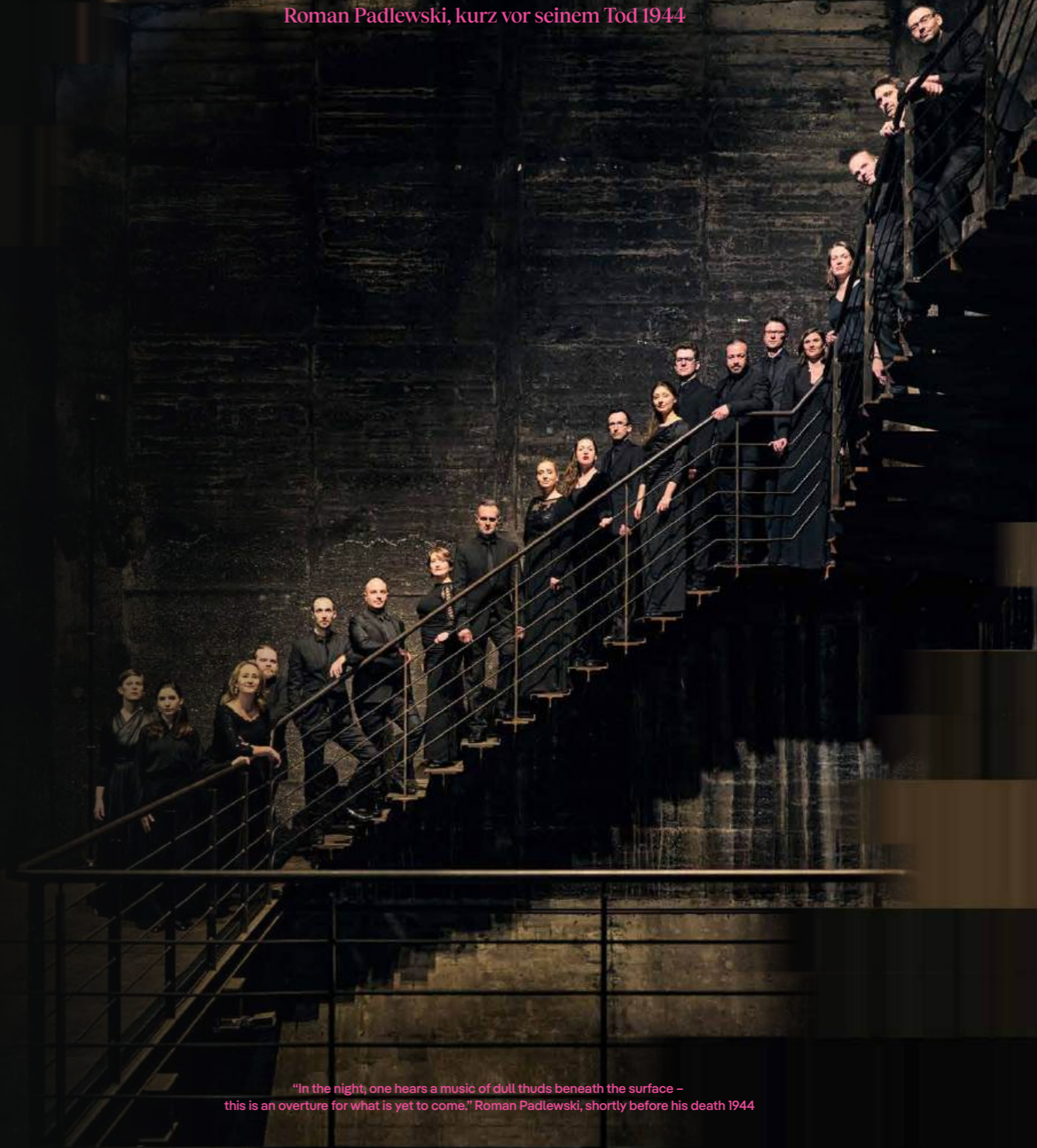
Spiritual music by forgotten masters.

A chance discovery in the Bibliothèque Nationale in Paris recently unearthed a hidden treasure of French church music: *La douloureuse passion du Xrist (The Sorrowful Passion of Christ)* by the composer and organist Charles Tournemire. At the end of the 1930s, he set the emotional version of the Passion by the mystic Anna Katharina Emmerick to music and died without ever hearing the work performed. At the same time in Warsaw, the then 23-year-old Roman Padlewski composed a moving *Stabat Mater*. This is one of his few surviving compositions. He died fighting for the resistance during the Warsaw uprising, most of his works were destroyed by the fascists. Two composers from a fractured Europe, yet spiritually connected by their deep faith. They find resonance in *Erased Music*, a concert series against forgetting, featuring Chorwerk Ruhr and the Bochum Symphony Orchestra under the direction of Florian Helgath.

A Chorwerk Ruhr production for Ruhrtriennale.

„In der Nacht hört man unter der Oberfläche eine Musik aus dumpfen Schlägen – das ist die Ouvertüre für das, was noch kommen wird.“

Roman Padlewski, kurz vor seinem Tod 1944



Turbinenhallen- konzerte

LE MYSTÈRE DES VOIX BULGARES,
MESKEREM MEES & CARLOS GARBIN, LADY LESHURR,
CAROLINE SHAW & ATTACCA QUARTET



Handverlesene Acts in lockerer Atmosphäre.

Mit diesen abwechslungsreichen Konzerten wird es in der Turbinenhalle gemütlich. Der bulgarische Frauenchor Le Mystère des Voix Bulgares stimmt auf Mythen aus dem Balkan ein. Singer-Songwriterin Meskerem Mees und Komponistin Caroline Shaw, deren Musik bei *SIDDHARTHA* zu hören ist, spielen jeweils ein Programm mit neuem und altem Repertoire. Cute Community feiert mit Grime-Rapperin Lady Leshurr eine XXL-Version ihrer Partys. An ausgewählten Terminen gibt es einige Konzerte auch als Relaxed Performance, besonders auf die Bedürfnisse eines neurodivergenten Publikums abgestimmt.

A hand-picked lineup in a cozy setting.

Experience these variety-packed concerts in a cozy atmosphere in the Turbinenhalle. The Bulgarian women's choir Le Mystère des Voix Bulgares will tune in to myths from the Balkans. Singer-songwriter Meskerem Mees and composer Caroline Shaw, whose music shapes *SIDDHARTHA*, each perform a program with new and old repertoire. An XXL version of the Cute Community parties features Grime rapper Lady Leshurr. On selected dates, some concerts will also be available as relaxed performances, specially tailored to the needs of a neurodivergent audience.

Evergreen & Beyond

CAROLINE SHAW, ATTACCA QUARTET



Zeitlose Klänge jenseits des Konzertsaals.

Caroline Shaw schreibt Musik, in der Stimme zum Instrument wird und Instrumente anfangen zu singen. Die Kompositionen der Preisträgerin des Pulitzer-Preises für Musik bereichern nicht nur die Erfolgsserien von Netflix und Co. Auch das Musiktheater *SIDDHARTHA* lebt von ihrer filigranen Musik. *Evergreen* hieß ihr letztes Projekt mit dem mehrfach preisgekrönten Attacca Quartet. In *Evergreen & Beyond* gesellt sie sich nicht nur als Komponistin, sondern auch als Sängerin und Bratschistin zum Streichquartett hinzu.

Timeless sounds beyond the concert hall.

Caroline Shaw writes music in which the voice becomes an instrument and instruments start to sing. The compositions of the winner of the Pulitzer Prize for music not only enrich hit series on Netflix and other platforms, but also bring to life the music theatre production *SIDDHARTHA* with her delicate music. *Evergreen* was the title of her last project with the multi-award-winning Attacca Quartet. In *Evergreen & Beyond* she joins the quartet not only as a composer, but also as a singer and violist.

Archiving Future

FOLKWANG SCHÜLER:INNENLABOR DER KÜNSTE,
JUNGE ERWACHSENE AUS DEM RUHRGEBIET

Wie junge Menschen Erinnerung und das Morgen gestalten.

Was erzählt deine Camera Roll? Aus dieser Frage entsteht das Projekt *Archiving Future* – ein mehrphasiges Outreach-Projekt, das sich zu einem lebendigen Archiv der Gegenwart und der Zukunft entwickelt. An vier Workshop-Wochenenden im Folkwang Schüler:innenlabor der Künste arbeiten Jugendliche und junge Heranwachsende mit Fotografie, Sound und weiteren künstlerischen Verfahren. Sie entwickeln eigene Bildideen und Klangräume – experimentieren mit Ausdrucksformen und setzen sich kreativ mit ihren unterschiedlichen Lebenswelten auseinander. Dabei fragen sie, wie Bilder und Klänge Erinnerungen konservieren und künstlerische Verfahren Narration beeinflussen. Im praktischen Arbeiten verbinden sie handwerkliche Fähigkeiten mit sozialen Fragestellungen zum Thema Zukünfte und Identitäten. *Archiving Future* mündet in einer Ausstellung, die das von den Jugendlichen gestaltete Archiv als Sammlung von Erinnerungsfragmenten und Zukunftsvisionen erfahrbar macht.

Ein Projekt der Ruhrtriennale in Zusammenarbeit mit dem Folkwang Schüler:innenlabor der Künste, eine Einrichtung der Folkwang Universität der Künste.
Weitere Informationen unter: schuelerlabor.folkwang-uni.de

Hauptförderer RAG-Stiftung.

Gefördert durch die Stiftung Mercator.

How young people shape memory and tomorrow.

What story does your camera roll tell? This question inspired *Archiving Future*, a multi-phase outreach project that will become a living archive of the present and the future. In four weekend workshops at the Folkwang Schüler:innenlabor der Künste, young people and teenagers can develop their own visual ideas and soundscapes and explore forms of creative expression using photography, sound and other artistic processes. The young people will question how images and sounds preserve memories and artistic processes influence narratives. In their practical work they will combine craft skills with social questions about futures and identities. *Archiving Future* will culminate in an exhibition devised by the young people that enables visitors to experience fragments of memories and future visions.

Ein Projekt der Ruhrtriennale in Zusammenarbeit mit dem Folkwang Schüler:innenlabor der Künste, eine Einrichtung der Folkwang Universität der Künste.
Weitere Informationen unter: schuelerlabor.folkwang-uni.de

Main Funder RAG-Stiftung.

Funded by Stiftung Mercator.

“Archives are not about the past.
They are about the present.”

Ariella Aïsha Azoulay
(Professor of Modern Culture and Media)



Unheimliche Verschiebungen

ANUSHKA CHKHEIDZE, ALEKSANDRA DOMANOVIĆ, KEIN SCHÖNER ARCHIV,
KATRIN MAYER, ZIRAN SHA PEI, JOANNA PIOTROWSKA, NEDA SAEEDI,
SAKASAKA, TRANSSOLAR, UH HUH HER, DRIANT ZENELI
UND WEITERE / AND OTHERS

Eine Ausstellung von Urbane Künste Ruhr
rund um den Dortmunder Hauptbahnhof.

Vertraute Lebensräume verändern sich, grundlegende Ordnungen verschieben und bedrohliche Ereignisse wiederholen sich: Das Unheimliche könnte als ein Zustand gelten, der die Grundstimmung der Gegenwart beschreibt. Während engagierte Wissenschaftler:innen versuchen, Wege aus den globalen Krisen zu finden, vermischen sich, im durch autoritäre Stimmen angeheizten Diskurs, Gefühle von Angst und Verunsicherung mit Polemisierung, Verleugnung und Abwehr. Die Ausstellung *Unheimliche Verschiebungen* widmet sich mit künstlerischen Mitteln ökologischen, sozialen und politischen Wechselwirkungen unserer Zeit. An Standorten rund um den Dortmunder Hauptbahnhof treten skulpturale, installative und performative Arbeiten mit ihrer Umgebung in Beziehung. Sie begegnen einer komplexen Gegenwart mit neuen Erfindungen, Neugier, Umsicht, Schönheit und melancholischen Analysen.

Eine Ausstellung von Urbane Künste Ruhr zur Ruhrtriennale.

Einige Projekte wurden im Rahmen des Programms
Zu Gast bei Urbane Künste Ruhr entwickelt.

An exhibition by Urbane Künste Ruhr
close to Dortmund main station.

Familiar environments are changing, fundamental orders are shifting, and threatening events are repeating themselves: the uncanny could be considered a state that describes the prevailing mood of the present. While committed scientists are trying to find ways out of the global crises, feelings of fear and uncertainty are mixed with polemics, denial and rejection in the discourse fueled by authoritarian voices. The exhibition *Uncanny Shifts* in Dortmund city centre uses artistic means to address some ecological, social, and political interactions of our time. At various locations around Dortmund's main station, sculptural, installation and performative works interact with their surroundings. They encounter a complex present with new inventions, curiosity, prudence, beauty and melancholic analyses.

An exhibition by Urbane Künste Ruhr for Ruhrtriennale.

Some of the contributions were developed as part of the programme
Zu Gast bei Urbane Künste Ruhr.

„Mein ganzes Dasein in der Welt hat sich
verändert, und der Versuch,
die verschiedenen Teile wieder zusammenzu-
setzen, verwirrt mich – gelinde gesagt.“

aus *Landkrank* von Nikolaj Schultz

Waste Me

Wirf mich weg

CECILIA MOISIO COMPANY

Deutsche Erstaufführung German premiere

Verloren im Konsum.

Wir sind eine Wegwerfgesellschaft. Heute bestellt, morgen da – was uns nicht gefällt, landet auf dem Müll. Alles ist immer verfügbar und neu wird schnell zu alt. Was wir besitzen, definiert uns. Die neuen Nike-Sneaker? Her damit, die brauche ich auch! Denn es gibt kein besseres Gefühl, als die Verpackung einer Bestellung aufzureißen. In *Waste Me* leben fünf Performende in einem Abfallberg aus Besitztümern. Sie haben sich dieser Umgebung angepasst und sich selbst in Objekte verwandelt. Können wir uns von diesem Überkonsum befreien? Was bleibt dann noch von uns und der Beziehung zu unseren Mitmenschen übrig? In dieser Produktion für Teenager, Erwachsene und Familien schafft Cecilia Moisio mit Tanz, Schauspiel und Live-Musik eine Welt der Trash Art, in der Gegenstände und Menschen austauschbar geworden sind und Konsum zum selbst geschaffenen Gefängnis wird.

Eine Koproduktion von Maas theater & dance und Cecilia Moisio Company.

Hauptförderer RAG-Stiftung.

Gefördert durch die Stiftung Mercator.

Lost in consumption.

We are a throwaway society. Order it today, have it delivered tomorrow – and whatever we don't like immediately ends up in the bin. Everything is available constantly and what's new ages fast. What we own defines us. The new Nike trainers? Give them here, I need them too! There is no better feeling than ripping the packaging off your latest order. In *Waste Me* five performers live in a rubbish heap of possessions. They have adapted to this environment and transformed themselves into objects. Can we free ourselves from this over-consumption? And what will be left of us and our relationships with our fellow human beings? In this production for teenagers, adults alike and families, Cecilia Moisio uses dance, theatre and live music to create a world of trash art, in which objects and people have become interchangeable, and consumerism has become a prison we have made for ourselves.

Co-produced by Maas theater & dance and Cecilia Moisio Company.

Main Funder RAG-Stiftung.

Funded by Stiftung Mercator.

“It all comes down to this:
you are what you have.”

from *Waste Me*



13. Sept
**BEYOND
 UNIVERSE***
 für neurodivergentes
 Publikum mit Kindern
 von 3-7 Jahren

Little Ears, Tiny Feet

UNIVERS

ENGRUNA TEATRE, MIREIA FERNÁNDEZ, ANNA FARRIOL,
 TXELL FELIP, JÚLIA SANTACANA, JORDI SALA

Deutsche Erstaufführung German premiere



Ein poetischer Spielplatz im Universum.

A poetic playground in the universe.

UNIVERS macht das gigantische Weltall mit Klängen und Formen für die Aller kleinsten von null bis zwei Jahren sinnlich erfahrbar. Planeten kommen auf die Erde, der Blick geht durchs Fernrohr ins All. Dieser poetische Raum lädt zum Staunen, Berühren und Mitmachen ein – und wird für Tänzerinnen und Kinder zum gemeinsamen Spielplatz, auf dem die Zeit kurz stillsteht. Für Weltraumforschende und solche, die es noch werden können.

Eine Produktion von Engruna Teatre. Koproduziert von LaSalsa / Festival elPetit.
 Hauptförderer RAG-Stiftung.
 Gefördert durch die Stiftung Mercator.

UNIVERS gives the very youngest audiences from babies to two-year-olds a sensory experience of the gigantic cosmos in sounds and shapes. Planets visit the Earth and we look through a telescope into space. This poetic space is a chance to wonder, touch and join in – and becomes a shared playground for the dancers and children where time briefly stands still. For space explorers and those who can still become one.

Produced by Engruna Teatre. Co-produced with LaSalsa / Festival elPetit.
 Main Funder RAG-Stiftung.
 Funded by Stiftung Mercator.

* On 13 September, *BEYOND UNIVERSE* will take place for a neurodivergent audience with children aged 3-7.

Little Ears, Tiny Feet

Djumbala!

OORKAAN, VERNON CHATLEIN, CAECILIA THUNNISSEN

Uraufführung World premiere



Eine musikalische Familienreise in die Karibik.

A musical family journey to the Caribbean.

Lasst uns singen, klatschen und tanzen! Komponist und Percussionist Vernon Chatlein, der in der afro-curaçaoischen Musik verwurzelt ist, nimmt das junge Publikum ab zwei Jahren mit auf eine rhythmische und interaktive Reise voller Klänge und Geschichten seiner Heimat. Mit zwei weiteren Musiker:innen und traditionellen Instrumenten aus der Karibik entstehen mitreißende Rhythmen und eine Energie, der man sich nicht entziehen kann.

Eine Produktion von Oorkaan production in Koproduktion mit Podium Mozaïek und Ruhrtriennale.

Hauptförderer RAG-Stiftung.

Gefördert durch die Stiftung Mercator.

Let's sing, clap and dance! Composer and percussionist Vernon Chatlein, whose roots are in Afro-Curaçaoan music, takes the young audience aged two and older on a rhythmic and interactive journey full of the sounds and stories of his homeland. Together with two other musicians and traditional instruments from the Caribbean, he creates captivating rhythms and an energy that is impossible to resist.

An Oorkaan production in co-production with Podium Mozaïek and Ruhrtriennale.

Main Funder RAG-Stiftung.

Funded by Stiftung Mercator.

Happy Sundays



Kreative Kinderbetreuung.

Happy Sundays lädt Familien ein, den Sonntag gemeinsam zu gestalten. Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren können während einer Nachmittagsvorstellung selbst kreativ werden: Unter der Anleitung von Theaterpädagog:innen entdecken sie Musik, Tanz und Spiel. So entsteht parallel zum Theaterbesuch der Erwachsenen ein spielerischer Kunstraum für die Kinder. Zuhause können dann die Eindrücke des Ausflugs miteinander geteilt werden.

Hauptförderer RAG-Stiftung.
Gefördert durch die Stiftung Mercator.

Creative childcare.

Happy Sundays invites families to enjoy Sundays together. Children aged between 6 and 11 can get creative during an afternoon performance: with guidance from theatre educators, they explore music, dance, and play. While the adults are at the theatre, a playful art space is created for the kids. Then everyone can share their impressions of their day out when they get home.

Main Funder RAG-Stiftung.
Funded by Stiftung Mercator.

Triennale Teens Talk III



Wer lässt ein Like da?

Ruhrtriennale 2026 – Daumen rauf oder runter?
Triennale Teens Talk ist unser Forum für kritische Jugendliche aus dem Ruhrgebiet. In der dritten Edition des Formats lernen die Teens das Handwerk des „Content Creators“ und werden zu Kritiker:innen des Ruhrtriennale-Programms. Wir blicken gemeinsam hinter die Kulissen, sprechen mit Künstler:innen und tauschen uns über die Seherfahrungen aus.

Hauptförderer RAG-Stiftung.
Gefördert durch die Stiftung Mercator.

Who's dropping a like?

Ruhrtriennale 2026 – thumbs up or thumbs down?
Triennale Teens Talk is our forum for critical youngsters from the Ruhr region. In the third edition of the format the teens learn the skills of a “content creator” and become critics of our Ruhrtriennale programme. Together we will take a look behind the scenes, talk to the artists and exchange our experiences of what we have seen.

Main Funder RAG-Stiftung.
Funded by Stiftung Mercator.

Internationaler Festivalcampus



Der Festivalcampus der Ruhrtriennale schafft Raum für Begegnungen zwischen Kunstschaffenden mit ganz unterschiedlichen Arbeitsweisen aus verschiedenen kulturellen Kontexten. Im Rahmen des Schwerpunkts „Communication(s) about Art“ sind Studierende und Dozent:innen aus künstlerischen Studiengängen in ganz Europa eingeladen, über neue Formen nachzudenken und zu diskutieren, neue Formate zu entwickeln und auf ihre Wirksamkeit hin zu überprüfen.

OPEN CALL: Bis zum 30.5. können sich Interessierte für eine Teilnahme an einem Campuswochenende bei der Ruhrtriennale bewerben.

Details unter ruhr3.com/campus

Leitung: Carla Gesthuisen, Dr. Philipp Schulte

Partnerhochschulen 2026: Universitetet i Bergen (Norwegen), Institut für Theaterwissenschaft / Hochschule für Bildende Künste Dresden / Hessische Theaterakademie / Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/M. / Universität Hildesheim – Institut für Medien, Theater und Populäre Kultur / The Hong Kong Academy for Performing Arts (China) / Kharkiv University of the Arts (Ukraine) / Kunsthochschule für Medien (KHM) Köln / Uniwersytet Jagielloński (Universität Krakau) / DAMU (Theaterakademie Prag) / Mozarteum Salzburg / Zürcher Hochschule der Künste

Gefördert durch die Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung.

Das Programm für ukrainische Studierende wird in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut Ukraine umgesetzt.

The Ruhrtriennale Festivalcampus creates a space for encounters between creative artists with very different working methods from diverse cultural contexts. As part of our thematic focus on “Communication(s) about Art” students and lecturers from artistic courses across Europe are invited to reflect on and discuss new forms, devise new formats and test their effectiveness.

OPEN CALL: Applications to participate in one of the Campus weekends at the Ruhrtriennale are now open and run until 30.5.

You can find details at: ruhr3.com/campus

Led by: Carla Gesthuisen, Dr. Philipp Schulte

Partner Universities 2026: Universitetet i Bergen (Norway), Institut für Theaterwissenschaft / Hochschule für Bildende Künste Dresden / Hessische Theaterakademie / Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/M. / Universität Hildesheim – Institut für Medien, Theater und Populäre Kultur / The Hong Kong Academy for Performing Arts (China) / Kharkiv University of the Arts (Ukraine) / Kunsthochschule für Medien (KHM) Köln / Uniwersytet Jagielloński (Jagiellonian University, Krakow) / DAMU (The Academy of Performing Arts in Prague) / Mozarteum Salzburg / Zürcher Hochschule der Künste

Funded by Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung.

The programme for Ukrainian students is being implemented in cooperation with the Goethe-Institut Ukraine.

Wunderland

Festivalzentrum



Ein Festival ist auch ein Fest!

Zum letzten Mal öffnet unser Festivalzentrum *Wunderland* seine Pforten und lädt als Ort des Verweilens, Staunens und Zusammenkommens ein, unvergessliche Abende zu erleben und gemeinsam ins Gespräch zu kommen. Unter dem Wasserturm, zwischen Pumpenhaus und Jahrhunderthalle, öffnet sich ein Ort, an dem Kinder, Jugendliche und Erwachsene willkommen sind, gemeinsam zu trinken, zu essen und sich in vielfältigen Formaten treiben zu lassen.

A festival is also a party!

For the last time our festival centre *Wunderland* will open its doors and invite you to linger, be amazed and come together, spend some unforgettable evenings and join in conversations. Underneath the water tower, between the Pumpenhaus and the Jahrhunderthalle, a place is open where children, young people and adults are welcome to drink, eat and hang out in a variety of formats.

SAMSTAG SATURDAY

Kids & Family Workshops

Ideen lernen Fliegen.

Zwischen akrobatischen Mitmachangeboten und künstlerischen Bastelprojekten wird das *Wunderland* zum Experimentierraum für den kreativen Nachwuchs. Bei freiem Eintritt können Kids unter professioneller Anleitung toben und basteln.

Ideas learn how to fly.

Ranging from acrobatics to craft projects, the activities at *Wunderland* create an experimental space for creative youngsters. Kids can have fun and try their hand at crafts under professional guidance, free of charge.

Jeden Samstag, 16 Uhr Every Saturday, 4 pm

Festivalzentrum
an der Jahrhunderthalle Bochum

Hauptförderer RAG-Stiftung. Main Funder RAG-Stiftung.
Gefördert durch die Stiftung Mercator. Funded by Stiftung Mercator.

ruhr3.com/workshops

Ruhr Diamonds

Konzerte aufstrebender Musiker:innen.

Samstagabend übernehmen aufstrebende lokale Musiker:innen die Bühne des Festivalzentrums. An allen Wochenenden ist die geballte Genre-Vielfalt aus dem Ruhrgebiet zu erleben. Zwischen fetzigem Pop-Punk, Rap und Trap sind bei kostenlosem Eintritt im *Wunderland* neue Klänge zu entdecken.

Concerts by up-and-coming musicians.

On Saturday nights aspiring local musicians take over the stage of the festival centre. On five weekends we will experience the Ruhr region's full diversity of genres. Between groovy pop punk, rap and trap, there are new sounds to discover at *Wunderland* – free of charge.

Jeden Samstag, 18.30 Uhr Every Saturday, 6.30 pm

Unter dem Wasserturm,
Festivalzentrum an der Jahrhunderthalle Bochum

ruhr3.com/diamonds

Down The Rabbit Hole X Cute Community Radio

Partynächte im Festivalzentrum.

Das Cute Community Radio ist Radiosender, Community Space und hybride Plattform für diasporische und migrantische Popkultur aus Bochum. In der gemeinsam veranstalteten Partyreihe *Down The Rabbit Hole* laden wir zu cuten Clubabenden ein, bei denen wir tanzen und unterschiedliche Perspektiven zelebrieren.

Jeden Samstag, 22 Uhr Every Saturday, 10 pm

Unter dem Wasserturm
Festivalzentrum an der Jahrhunderthalle Bochum

ruhr3.com/party

ruhr3.com/wunderland

SONNTAG SUNDAY

Sunday Dancers Spoken Acts

Tanzworkshops für alle.

Wer am Vorabend noch nicht genug getanzt hat, kann unter Anleitung der Tänzer:innen und Choreograf:innen unseres Ruhrtriennale-Programms am Sonntagmorgen seine Kenntnisse erweitern. Das Angebot richtet sich an Menschen mit und ohne professionelle Tanzerfahrung.

Dance workshops for everyone.

Whoever hasn't danced enough the night before can extend their skills on Sunday mornings with the guidance of dancers and choreographers from our Ruhrtriennale programme. The sessions are aimed at anyone with or without professional dance experience.

Jeden Sonntag, 11 Uhr Every Sunday, 11 am

Dampfgebläsehaus und Jahrhunderthalle,
Festivalzentrum an der Jahrhunderthalle Bochum

ruhr3.com/dancers

Junge Wortkunst auf der Bühne.

Was bewegt die junge Szene im Ruhrgebiet? *Spoken Acts* ist unsere Bühne für Nachwuchsautor:innen aus der Region. In diesem Format zwischen Lesung, Performance und Diskurs kommen sie ins Gespräch über Stoffe und Formen ihrer Werke.

Young poetry art on stage.

What is moving young people in the Ruhr region? *Spoken Acts* is our stage for young authors from the Ruhr region. In this format, which combines reading, performance and discourse, they engage in conversation about the matter and form of their work.

Jeden Sonntag, 18.30 Uhr Every Sunday, 6.30 pm

Unter dem Wasserturm,
Festivalzentrum an der Jahrhunderthalle Bochum

ruhr3.com/spoken

Food & Drinks

Im Festivalzentrum *Wunderland* erwartet euch eine kreative Auswahl an Snacks, warmen Speisen und erfrischenden Drinks.

At the *Wunderland* festival centre, you can enjoy a creative selection of snacks, hot dishes and refreshing drinks.

Während der Öffnungszeiten des Festivalzentrums *Wunderland*.

During the opening times of festival centre *Wunderland*.

ruhr3.com/gastro

ruhr3.com/wunderland

Spielstätten Venues

BOCHUM

Jahrhunderthalle Bochum
mit Turbinenhalle, Dampfgebläsehaus
und Festivalzentrum *Wunderland*

An der Jahrhunderthalle 1
44793 Bochum

Straßenbahn 302, 305, 310 sowie Bus 345 und 355
bis Haltestelle Bochumer Verein / Jahrhunderthalle.
Tram 302, 305, 310 and bus 345 and 355 to
Bochumer Verein / Jahrhunderthalle stop.

ruhr3.com/jahrhunderthalle

DORTMUND

Ev. Stadtkirche Sankt Petri und weitere

Westenhellweg/Petrikirchhof 1
44137 Dortmund

U-Bahn, Bus, Straßenbahn, Bahn bis Dortmund Hauptbahnhof
oder U-Bahn bis Haltestelle Kampstraße.
Underground, tram, bus, train to Dortmund Hauptbahnhof stop or
underground to Kampstraße stop.

ruhr3.com/dortmund

DUISBURG

Landschaftspark Duisburg-Nord
mit Kraftzentrale, Gebläsehalle und Gießhalle

Emscherstraße 71
47137 Duisburg-Meiderich

Straßenbahn 903 bis Haltestelle Landschaftspark Nord
oder Bus 939 bis Haltestelle Haupteingang Landschaftspark.
Tram 903 to Landschaftspark Nord stop or bus to main entrance
Landschaftspark stop.

Bustransfer: ruhr3.com/anreise

ruhr3.com/landschaftspark

ESSEN

PACT Zollverein

UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal B
Bullmannau 20a
45327 Essen

Tram 107 bis Haltestelle Abzweig Katernberg.
Regionalbahn RB 32 / 35 bis Bahnhof Essen Zollverein.
Tram 107 to Abzweig Katernberg stop.
Regional train RB 32 / 35 to Essen Zollverein Nord station.

ruhr3.com/pact

Lichtburg Essen

Kettwiger Str. 36
45127 Essen

U-Bahn, Tram, Bus, Bahn bis Essen Hauptbahnhof.
Underground, tram, bus, train to Essen Hauptbahnhof stop.

ruhr3.com/lichtburg

Grillo-Theater

Theaterplatz 11
45127 Essen

U-Bahn U11, U17, U18 bis Haltestelle Hirschlandplatz.
Underground U11, U17, U18 to Hirschlandplatz stop.

ruhr3.com/grillo

GLADBECK

Maschinenhalle Zweckel

Frentroper Straße 74
45966 Gladbeck

Bus 188 und 253 bis Haltestelle Maschinenhalle Zweckel.
Bus 188 and 253 to Maschinenhalle Zweckel stop.

Bustransfer: ruhr3.com/anreise

ruhr3.com/zweckel

Dein Besuch Your Visit

Anreise

Praktische Tipps zur Anreise zu den Spielorten der Ruhrtriennale, egal ob mit öffentlichen Verkehrsmitteln, mit dem Rad, in Fahrgemeinschaften oder mit unserem Bustransfer in Gladbeck und Duisburg: ruhr3.com/anreise

Übernachtung

Besucher:innen, die für ihren Aufenthalt während der Ruhrtriennale ein Hotel buchen möchten, empfehlen wir eine Nacht in einem unserer Partnerhotels zu exklusiven Konditionen. Alle Partnerhotels und Informationen zu den Konditionen und zur Buchung: ruhr3.com/reisen

Speisen und Getränke

An unseren Spielstätten erwartet dich eine feine Auswahl an Speisen und Getränken – von erfrischenden Drinks und Heißgetränken bis zu herzhaften Snacks. Genieße eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn oder nach der Vorstellung kleine Gaumenfreuden in stimmungsvoller Atmosphäre.

Einführungen

Du möchtest dich vor der Aufführung mit den Inhalten der Produktionen vertraut machen? Dann komm zu den Einführungen vor Ort! 45 Minuten vor Vorstellungsbeginn finden in den Foyers der Spielorte persönliche Einführungsgespräche statt. Genauere Informationen dazu findest du auf der Website bei der jeweiligen Produktion.

Ab Festivalstart stehen darüber hinaus zu vielen Produktionen Audioeinführungen bereit: ruhr3.com/audio

Publikumsgespräche

Auch 2026 möchten wir die Festivalbesucher:innen einladen, mit den Künstler:innen und Mitwirkenden der Ruhrtriennale ins Gespräch zu kommen. Dazu finden im Anschluss an ausgewählte Vorstellungen moderierte Publikumsgespräche statt, zu denen alle Ticketinhaber:innen der jeweiligen Vorstellung kostenfreien Zutritt haben.

Code of Conduct

Die Ruhrtriennale steht für Vielfalt in einer liberalen und demokratischen Gesellschaft und setzt sich für eine Kultur des offenen Austauschs, der Toleranz und der Inklusion ein. Informationen zum Miteinander bei der Ruhrtriennale: ruhr3.com/conduct

Journey

Practical tips on how to get to the Ruhrtriennale venues, whether by public transport, bike, carpool, or our bustransfer in Gladbeck and Duisburg: ruhr3.com/anreise

Accommodation

Visitors wishing to book accommodation during the Ruhrtriennale are recommended to stay at one of our partner hotels with exclusive rates. A list of all partner hotels, including conditions and booking details, can be found at ruhr3.com/reisen

Food and Drinks

A fine selection of food and beverages awaits you at our venues – from cold drinks to savory snacks. Enjoy your little treats in an atmospheric setting an hour before the event begins or after the performance.

Introductions

Would you like to familiarise yourself with the themes of the production before the performance? Then come to the introduction at the venue! In-person introductory talks will take place on site 45 minutes before the performance starts. Further information can be found on the website for each individual production.

In addition, once the festival has started, audio introductions (in German) will be released for many of the productions: ruhr3.com/audio

Artist Talks

Once again in 2026, we would like to invite festival visitors to engage in a dialogue with the artists and contributors of the Ruhrtriennale. Moderated artist talks will take place after selected performances and are free of charge for all ticket holders.

Code of Conduct

Ruhrtriennale stands for diversity and inclusion in a liberal and democratic society and is committed to a culture of open exchange, tolerance and inclusion. More information: ruhr3.com/conduct



RUHRTRIENNALE
FREUNDESKREIS

Kunst erleben – Nähe spüren

Erlebe Kunst hautnah, treffe Künstler:innen und wirf einen Blick hinter die Kulissen. Als Mitglied des Freundeskreises genießt du exklusive Vorteile, besondere Events und den frühzeitigen Ticketverkauf – schon ab 95 € im Jahr.

Mehr Infos über unser Engagement und deine Vorteile unter ruhr3.com/freundeskreis



Möchtest du näher dran sein?
Jetzt Freund:in werden!

Barrieresensibilität

Die Ruhrtriennale setzt sich dafür ein, das Festival für möglichst viele Menschen zugänglich zu machen. In enger Zusammenarbeit mit Vereinen, Institutionen und Menschen mit Behinderung werden Maßnahmen und Angebote entwickelt, um Zugangsmöglichkeiten für Rollstuhlfahrer:innen, gehörlose, schwerhörige, blinde und sehbehinderte sowie neurodivergente Menschen zu schaffen. So sollen mit der Zeit barrierearme Zugänge, ganz gleich welcher Art, zu einer Selbstverständlichkeit werden.

Die meisten Spielstätten der Ruhrtriennale sind ebenerdig zugänglich. Genauer Informationen zu den jeweiligen Gegebenheiten der verschiedenen Spielorte findest du auf der Website ruhr3.com/spielorte

Solltest du Fragen zum Thema Barrieresensibilität oder den Gegebenheiten vor Ort haben, wende dich an service@ruhrtriennale.de



Leichte Sprache

Praktische Hinweise zum Ticketkauf und zu deinem Besuch bei der Ruhrtriennale in Leichter Sprache: ruhr3.com/leicht



Triggerwarnungen und Hinweise

Wir sind uns bewusst, dass bestimmte Themen belastend oder verstörend wirken können. Daher kennzeichnen wir sensible Inhalte mit entsprechenden Hinweisen auf unserer Website. Zudem informieren wir über starke sensorische Reize wie laute Geräusche, Rauch, Nebel oder Stroboskoplicht.



Rollstuhlplätze

Die Buchung von Rollstuhlplätzen erfolgt über die Tickethotline: +49 (0)221 280 210. Die Eintrittskarte für eine Begleitperson ist frei.



Assistenzhunde

Assistenzhunde sind an den Spielorten willkommen. Bitte buche dein Ticket über die Tickethotline +49 (0)221 280 210. Dort erhältst du einen Platz, an dem auch dein Hund bequem Platz hat.



Hörunterstützung

Menschen mit Höreinschränkungen können bei den Veranstaltungen in der Jahrhunderthalle Bochum, in der Maschinenhalle Gladbeck sowie in der Gebläsehalle Duisburg kostenlos mobile induktive Hörschleifen gegen Pfand ausleihen. Diese ermöglichen in Verbindung mit einem geeigneten Hörgerät den Bühnenton verstärkt zu hören.



Gehörschutz

Bei Produktionen mit hoher Lautstärke liegt kostenloser Gehörschutz für Besucher:innen bereit.



Audiodeskription

Bei der Vorstellung *Balkan Erotic Epic* am 10. September (Seite 16) wird eine Audiodeskription angeboten. Die notwendigen Empfangsgeräte können kostenlos gegen Pfand ausgeliehen werden. Zusätzlich wird eine Tastführung angeboten, um den Bühnenraum erkunden zu können. Anmeldung unter ruhr3.com/tastfuehrung



Übersetzung in Deutsche Gebärdensprache (DGS)

Die Vorstellung *Balkan Erotic Epic* am 11. September (Seite 16) wird live in Deutsche Gebärdensprache übersetzt.



Übertitel

Vorstellungen mit Textinhalten werden in der Regel in deutscher und englischer Sprache übertitelt.



Relaxed Performances

Relaxed Performances bieten Kunst auf eine besonders inklusive Art. Bei *BEYOND UNIVERSE* am 13. September (Seite 36) und einigen Konzerten in der Turbinenhalle schaffen wir für Menschen, die sich in formellen Situationen, geschlossenen Räumen und bei zu vielen sensorischen Reizen unwohl fühlen, eine besonders einladende Atmosphäre. Dazu gehören auch neurodivergente Menschen und Menschen mit Behinderung oder anderen Zugänglichkeitsbedürfnissen.

Accessibility awareness

The Ruhrtriennale is committed to making the festival accessible to as many people as possible. In close cooperation with associations, institutions, and people with disabilities, we develop measures and offers to ensure accessibility for wheelchair users, deaf and hard of hearing individuals, blind and visually impaired visitors, as well as neurodivergent people. Over time, barrier-free access in all its forms should become standard practice.

Most of the Ruhrtriennale venues provide ground-level access. You can find detailed information about the accessibility conditions at each venue on the website ruhr3.com/spielorte

If you have any questions about accessibility or the conditions on site, please contact service@ruhrtriennale.de.



Plain language

Practical information about buying tickets and visiting the Ruhrtriennale in plain language: ruhr3.com/leicht



Trigger warnings and notices

As we are aware that certain topics have a disturbing or harmful effect, we use trigger warnings on our website to indicate sensitive content. Notice is also given regarding strong sensory stimuli, such as loud noises, smoke, fog or stroboscopes.



Wheelchair-accessible seats

Wheelchair-accessible seats are available for booking through the ticket hotline at +49 (0)221 280 210. One companion ticket is free of charge.



Assistance dogs

Assistance dogs are welcome at the venues. Please book your ticket via the ticket hotline +49 (0)221 280210, where you will be allocated a seat that also comfortably accommodates your dog.



Hearing support

People with hearing impairments can borrow mobile inductive hearing loops free of charge for a deposit at Jahrhunderthalle Bochum, Maschinenhalle Gladbeck as well as Gebläsehalle Duisburg. In conjunction with a suitable hearing aid, these enable people to hear the sound on stage with amplification.



Ear protection

For productions with high volume levels, our team will provide you with hearing protection free of charge on site.



Audio description

An audio description will be provided for the performance of *Balkan Erotic Epic* on 10 September (page 16). The necessary receivers can be borrowed free of charge against a deposit. In addition, a tactile tour is offered before this performance to explore the stage space. Registration at ruhr3.com/tastfuehrung



German Sign Language translation

The performance of *Balkan Erotic Epic* on 11 September (page 16) will be interpreted live into German sign language.



Surtitles

Surtitles in German and English are provided for many performances with text.



Relaxed Performances

For selected productions and concerts we offer Relaxed Performances, a particularly inclusive way to experience art. At *BEYOND UNIVERSE* on 13 September (page 36) and some concerts in the Turbinenhalle we aim to create a welcoming atmosphere for people who feel uncomfortable in formal situations, enclosed spaces or with too many sensory stimuli. This includes neurodivergent people and people with disabilities or other accessibility needs.

Tickets

Online

Den Ticketshop erreichst du über ruhrtriennale.de. Du erhältst dein mobiles Ticket per E-Mail. Falls du das Ticket als Fahrausweis nutzen möchtest oder dein Smartphone nicht mit zur Veranstaltung nehmen willst, drucke das PDF-Ticket bitte vorher aus. Die Zahlung ist online per PayPal, Visa-/Mastercard oder Lastschrift möglich.

Telefonisch

Über die Tickethotline kannst du dich beraten lassen und deine Tickets direkt buchen. Der Postversand kostet 4,50 € pro Sendung, die Zahlung erfolgt per Lastschrift oder Visa-/Mastercard.

+49 (0)221 280 210
Mo–Fr: 10–18 Uhr / Sa: 10–16 Uhr / So: 12–16 Uhr

Allgemeine Vorverkaufsstellen

Du kannst deine Tickets auch persönlich an einer der vielen Eventim-Vorverkaufsstellen in deiner Nähe erwerben. Bitte erkundige dich online über die Erreichbarkeit und die Öffnungszeiten deiner Vorverkaufsstelle: eventim.de

Abendkasse

Die Abendkasse an den Spielorten öffnet jeweils 60 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Über die Website oder die Tickethotline unter +49 (0)221 280 210 kannst du dich vorab über verfügbare Karten informieren. An den Abendkassen kannst du bar, per EC- oder Visa-/Mastercard zahlen.

Freie Fahrt mit dem ÖPNV

Die Eintrittskarten zur Ruhrtriennale 2026 gelten am Tag der Veranstaltung im gesamten Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) in allen Bussen und Nahverkehrszügen (2. Klasse) für Hin- und Rückfahrt zum bzw. vom Veranstaltungsort. Die Tickets gelten am Besuchstag bis 3 Uhr des Folgetages. Die Tickets sind nicht übertragbar.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Kultur Ruhr GmbH findest du unter folgendem Link: ruhr3.com/agb

Ermäßigungen

Frühbucher:innen

Bis einschließlich 31. Mai 2026 erhältst du auf den Kartenauf eine Ermäßigung von 10 %. Dieser Rabatt ist nicht mit anderen Ermäßigungen kombinierbar.

Schüler:innen, Auszubildende, Studierende (bis 30 Jahre), Bundesfreiwilligendienstleistende und Erwerbslose

Die oben genannten Personen erhalten gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises 50 % Ermäßigung. Bitte halte deinen Ermäßigungsnachweis beim Einlass bereit. Dieser Rabatt ist nicht mit dem Frühbucher:innenrabatt kombinierbar.

Familienticket

Familien erhalten bei Produktionen für junges Publikum vergünstigten Eintritt. Ein Familienticket gilt für zwei bis fünf Personen, wovon mindestens eine Person erwachsen und eine Person ein Kind sein muss. Es kann direkt im Webshop ausgewählt werden. Dieser Rabatt ist nicht mit anderen Ermäßigungen kombinierbar.

Bring Your Friends

Komm mit deinen Freund:innen zur Ruhrtriennale 2026! Mit der Bring Your Friends-Aktion erhältst du zu jedem Vollpreis-Ticket für ausgewählte Vorstellungen bis zu drei weitere Tickets mit je 50 % Ermäßigung. Informationen zu den Terminen: ruhr3.com/friends

RuhrBühnen*Spezial

Die Vorstellung von *Europa* am 31. August 2026 ist Teil der RuhrBühnen*Spezial-Reihe. Jeden Monat eine neue Bühne, ein neues Theaterhighlight – und ein Ticketpreis von nur 15 €: Das ist das RuhrBühnen*Spezial. Hinter dem Angebot steht das Netzwerk RuhrBühnen, ein Zusammenschluss von elf Theatern und zwei Festivals aus der Metropole Ruhr. Dieser Rabatt ist nicht mit anderen Ermäßigungen kombinierbar.

Schulklassen

Klassen und Schulkurse ab 10 Personen erhalten Tickets für 5 € pro Schüler:in und pro Begleitperson (max. zwei pro Klasse/Kurs) für alle Veranstaltungen. Tickets für Schulgruppen können – je nach Verfügbarkeit – bis nach den NRW-Sommerferien (spätestens 14 Tage vor der Vorstellung) reserviert werden. Bei direkter Buchung ohne vorherige Reservierung müssen Karten mindestens sieben Werktage vor der Veranstaltung gebucht werden. Schulen reservieren und bestellen Tickets unter: jungetriennale@ruhrtriennale.de

Begleitpersonen (Schwerbehindertenausweis B)

Personen mit Schwerbehinderung mit Ausweisvermerk B erhalten eine Freikarte für ihre Begleitperson. Tickets können über die Tickethotline unter +49 (0)221 280 210 oder an der Abendkasse gebucht werden.

KulturPott.Ruhr

Die Ruhrtriennale bietet in Kooperation mit KulturPott.Ruhr e.V. Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen von kultureller Teilhabe ausgeschlossen sind, den Besuch ausgewählter Veranstaltungen bei freiem Eintritt an. Anmeldung und Informationen unter kulturpott.ruhr oder per E-Mail an info@kulturpott.ruhr.de

Professional Tickets

Professionals erhalten nach Verfügbarkeit 50 % Ermäßigung auf ein Ticket pro Produktion. Die Akkreditierung für Professional Tickets ist ab dem 4. Mai 2026 möglich. Weitere Informationen gibt es unter ruhr3.com/professionals

RuhrKultur.Card

Inhaber:innen der RuhrKultur.Card erhalten bei der Ruhrtriennale ein Veranstaltungsticket nach Wahl zum halben Preis. Diese Regelung gilt nicht für Premierenveranstaltungen. Einlösbar über die Tickethotline, an den Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse. Informationen und Buchung der RuhrKultur.Card unter ruhrkulturcard.de

Tickets

Online

You can reach the ticket shop via ruhrtriennale.de. You will receive your mobile ticket by email. If you would like to use the ticket as a ticket for public transport or do not want to take your smartphone with you to the event, please print out the PDF ticket beforehand. Payment is possible online via PayPal, Visa- and Mastercard or direct debit.

By phone

Call the ticket hotline for advice and to book your tickets directly. Shipping costs 4.50 € per shipment, payment is done by direct debit or Visa- and Mastercard.

+49 (0)221 280 210
Mon–Fri: 10 am–6 pm / Sat: 10 am–4 pm / Sun: 12 am–4 pm

Ticket offices

Tickets for Ruhrtriennale events are available at many ticket offices throughout Germany. Please enquire online about the availability and opening hours of your advance booking office: eventim.de

Box office

The box offices at the performance venues open 60 minutes before the performance. You can find out about available tickets in advance on the website or by calling the ticket hotline at +49 (0)221 280 210. You can pay cash, by debit or Visa- and Mastercard at the box office.

Free travel on public transport

Tickets for the Ruhrtriennale 2026 are valid on the day of the event in the entire Rhine-Ruhr transport network (VRR) on all buses and local trains (2nd class) for the outward and return journey to and from the venue. The tickets are valid on the day of the visit until 3 am of the following day. The tickets are not transferable.

General terms and conditions

The General Terms and Conditions of Kultur Ruhr GmbH can be found at ruhr3.com/agb

Discounts

Early bird discount

Until 31 May 2026 inclusive, there is a discount of 10% on ticket sales.

Children, school pupils and students (up to 30 years of age), federal volunteers and the unemployed

The people mentioned above will receive a discount of 50% on all available tickets on presentation of relevant ID. This cannot be combined with the early bird discount. Please have your proof of discount ready at the entrance.

Family ticket

Families receive discounted admission to productions for young audiences. A family ticket is valid for two to five people, at least one being a child and one an adult. This ticket can be selected directly in the webshop.

Bring Your Friends

Come to Ruhrtriennale 2026 with your friends! With the Bring Your Friends promotion, you will receive up to three additional tickets with a 50% discount on each full-price ticket for selected performances: ruhr3.com/friends

RuhrBühnen*Spezial

The performance of *Europa* on 31 August 2026 is part of the RuhrBühnen*Spezial series. A new stage, a new theatre highlight every month – and a ticket price of just 15 €: That's the RuhrBühnen*Spezial. The offer is backed by the RuhrBühnen network, an association of eleven theatres and two festivals from the Ruhr metropolis. This discount cannot be combined with other discounts.

School groups

Classes and school courses of 10 or more receive tickets for 5 € per pupil and per accompanying person (max. two per class/ course) for all performances. Subject to availability, tickets for school classes and courses can be reserved until after the Northrhine-Westphalia summer holidays (14 days before the performance at the latest). For direct booking without prior reservation, tickets must be booked at least seven working days before the performance. Schools can reserve and order tickets at jungetriennale@ruhrtriennale.de

Accompanying persons (severely disabled pass B)

Persons with severe disabilities who have a disability card marked with a B are entitled to a free ticket for their companion. Tickets can be booked via the ticket hotline at +49 (0)221 280 210, or at the box office. Please have your proof ready at the event.

KulturPott.Ruhr

In co-operation with KulturPott.Ruhr e.V., the Ruhrtriennale offers people who are excluded from cultural participation for various reasons the opportunity to attend selected events with free admission. Registration and information at kulturpott.ruhr or via email at info@kulturpott.ruhr.de

Professional tickets

Professionals receive a 50% discount on one ticket per production, subject to availability. Professional tickets can be booked from 4 May 2026. For further information and accreditation, please visit ruhr3.com/professionals

RuhrKultur.Card

RuhrKultur.Card holders receive an event ticket of their choice at half price at the Ruhrtriennale. This rule does not apply to premiere events. Redeemable via the ticket hotline, at advance booking offices and at the box office. Information and booking of the RuhrKultur.Card at ruhrkulturcard.de

Danke

Unser herzlicher Dank gilt unseren Förderer:innen, Sponsor:innen und Freund:innen der Ruhrtriennale. Ohne ihre großzügige Unterstützung wäre die Umsetzung eines so umfangreichen und ambitionierten Programms undenkbar. Sie ermöglichen es uns, kreative Visionen zu realisieren und einen Raum für einzigartige künstlerische Produktionen sowie unvergessliche Erlebnisse zu schaffen.

GESELLSCHAFTER UND ÖFFENTLICHE FÖRDERER ASSOCIATES AND PUBLIC SECTOR SUPPORTERS

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



REGIONALVERBAND
RUHR

PROJEKTFÖRDERUNG PROJECT SUPPORTERS

ammodo
art

RAGSTIFTUNG

STIFTUNG
MERCATOR

Kunststiftung
NRW

BROST-
STIFTUNG

Krupp
Stiftung

RUHRTRIENNALE
FREUNDESKREIS

stiftung
pro bochum

Flanders
State of the Art

GOETHE
INSTITUT

KULTUR- UND MEDIENPARTNERSCHAFTEN MEDIA PARTNERS

arte WDR3 DIE ZEIT WAZ radio bochum kultur.west

KOOPERATIONSPARTNERSCHAFTEN COOPERATION PARTNERS

Aktionsnetzwerk Nachhaltigkeit in Kultur und Medien / Bochum Marketing / Duisburg Kontor GmbH / Hochschule Bochum / Jetzt! Ein Wochenende fürs Klima / Kultur.Pott Ruhr / RuhrBühnen / Ruhr Tourismus GmbH

Danke Thanks

Thanks

Our special thanks goes to the supporters, sponsors and friends of the Ruhrtriennale. Without their generous support, we would not be able to realise such an extensive and ambitious programme. They enable us to bring creative visions to life and create a space for unique artistic productions and unforgettable experiences.

DEUTSCHE OPER AM RHEIN



„Leicht, präzise, kurz in der
pointierten Regie von David Bösch.“
FAZ

DER KREIDE-

Alexander Zemlinsky

KREIS-

„Bewegender Thriller“
Rheinische Post

KREIS

3. Okt – 22. Nov 2026

→ Theater Duisburg

Tickets ab Mitte Mai: operamrhein.de

PHILHARMONIE ESSEN



Transzendenz

DAS FESTIVAL FÜR NEUE MUSIK
24. OKTOBER – 07. NOVEMBER 2026

Karlheinz Stockhausen — WDR Rundfunkchor Köln — Salvatore Sciarrino
SWR Experimentalstudio — Bernd Alois Zimmermann — Pierre Boulez
Ensemble Modern — Ingo Metzmacher — Mark Andre — WDR Sinfonieorchester
Morton Feldman — Neue Philharmonie Westfalen — Wolfgang Lischke — BenMo Trio
Emanuele Palumbo — Georgia Koumará — Studio Musikfabrik — Stephan Winkler
Elena Rykova — Simon Bahr — Elsa Justel — Mädchenchor am Essener Dom — Pierre Henry
Ludger Brümmer — Jonty Harrison — Trio Abstrakt — Alberto Posadas
Isabel Mundry — Franck Bedrossian — The Dorf — Jan Klare — International Music

*Die Philharmonie Essen richtet NOW! gemeinsam mit der Folkwang Universität der Künste,
dem Landesmusikrat NRW und der Gesellschaft für Neue Musik Ruhr aus.*

*Das NOW!-Festival 2026 wird gefördert von der Kunststiftung NRW,
dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW und der Ernst von Siemens Musikstiftung.*



www.theater-essen.de

THEATER UND PHILHARMONIE
ESSEN

KÖLNER
PHILHARMONIE

In Motion

28. – 31.10.2026

Musik und Tanz – das neue Festival
in der Kölner Philharmonie



Foto: Sonja Werner Fotografie



kphil.de

KULTUR BRINGT LEBEN INS REVIER.

Wir wünschen viel Freude bei der
Ruhrtriennale.



Jeden 2. Freitag | Der Kultur-Newsletter der WAZ
Unsere Redaktion versorgt Sie mit aktuellen Nachrichten
zu allen wichtigen kulturellen Themen im Ruhrgebiet.

»»» **FUNKE**

Jetzt abonnieren unter waz.de/kultur **WAZ**

AALTO MUSIKTHEATER

AALTO-THEATER



Uraufführung Day of Night

ab
27.02.2027

Oper von
OUTI TARKIAINEN

Libretto von
ALEKSI BARRIÈRE NACH DEM ROMAN
„HALLA HELLE“ VON NIILLAS HOLMBERG

Musikalische Leitung
JONATHAN STOCKHAMMER /
WOLFRAM-MARIA MÄRTIG

Inszenierung
PAULIINA FEODOROFF

*Eine Koproduktion des Aalto Musiktheaters und der Finnischen Nationaloper Helsinki
Gefördert durch das NRW KULTURsekretariat*

TUP

www.theater-essen.de

THEATER UND PHILHARMONIE
ESSEN

75
Berliner
Festspiele

October 2026
→ January 2027

PERFORMING ARTS SEASON

Eröffnung | Opening
14.-17.10.2026

Marina Abramović:
Balkan Erotic Epic.
The Stage Version*

und mit Arbeiten von | also featuring works by
Mario Banushi,
Anne Teresa De Keersmaeker /
Rosas, Ictus, Blindman,
Damien Jalet / Kohei Nawa,
Marie Chouinard, Dumb Type,
Gisèle Vienne

* im | at Gropius Bau 14.4.-23.8.2026:
Balkan Erotic Epic. The Exhibition

berlinerfestspiele.de

CHORWERK RUHR

Stay
up to
date

Erleben Sie CHORWERK RUHR hautnah – abonnieren Sie jetzt unseren Newsletter unter www.chorwerkruhr.de/newsletter und kommen Sie zu unseren nächsten Konzerten:

VORREI – 360°

Die Sacri Monti mit Aug' und Ohr genießen

Freitag, 29.5.2026, 20 Uhr
Samstag, 30.5.2026, 20 Uhr
Visiodrom Wuppertal

VORREI – DAS KONZERT

Italien für die Ohren

Sonntag, 31.5.2026, 18 Uhr
Christuskirche Bochum

H-MOLL-MESSE

Mit Bach on Tour

Donnerstag, 16.7.2026, 20 Uhr
Dom zu Brixen

Samstag, 18.7.2026, 20 Uhr
Festival Europäische Kirchenmusik,
Schwäbisch Gmünd

ALLES LIEBE

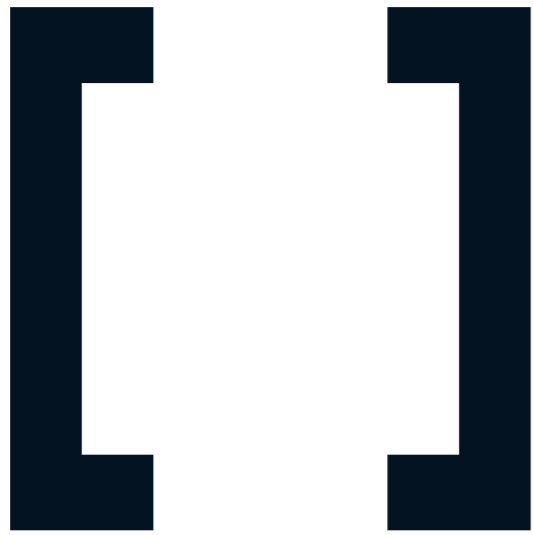
CHORWERK RUHR trifft die
NEO Chorakademie

Sonntag, 2.8.2026, 19.30 Uhr
Weilburger Schlosskonzerte Open Air



LYRIK © LÜTFIYE GÜZEL





SCHAUSPIELHAUS BOCHUM
THEATER DORTMUND
THEATER DUISBURG
PACT ZOLLVEREIN
THEATER UND PHILHARMONIE ESSEN
MUSIKTHEATER IM REVIER
GELSENKIRCHEN
THEATER HAGEN
SCHLOSSTHEATER MOERS
RINGLOKSCHUPPEN RUHR
THEATER AN DER RUHR
THEATER OBERHAUSEN
RUHRTRIENNALE
RUHRFESTSPIELE RECKLINGHAUSEN

**13 BÜHNEN
MIT ÜBER 4000
AUFFÜHRUNGEN
IM JAHR
AUF EINEN BLICK:
www.ruhrbuehnen.de**

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



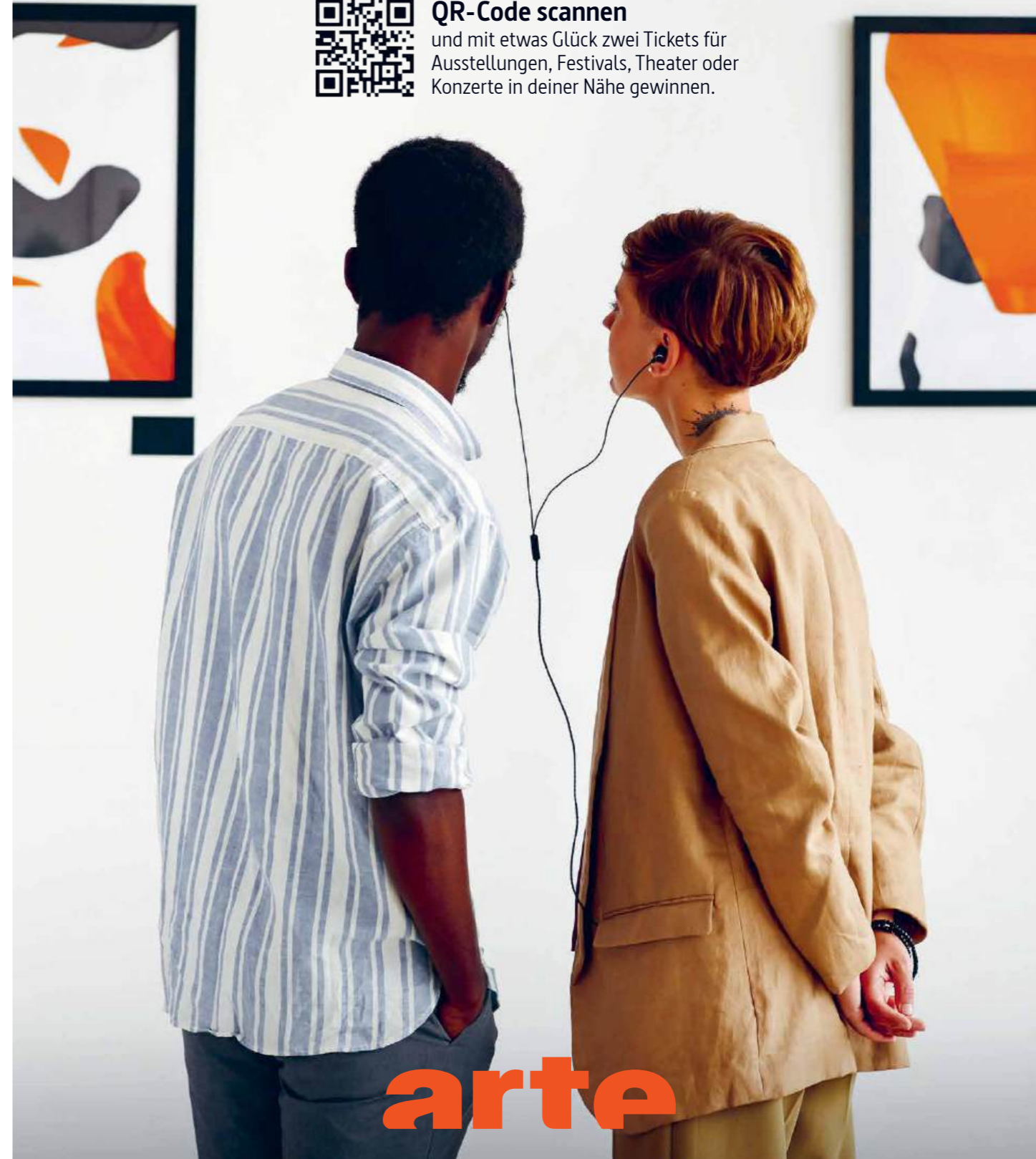
REGIONALVERBAND
RUHR

**ARTE kümmert sich um dein Date.
Du dich um dein +1.**



QR-Code scannen

und mit etwas Glück zwei Tickets für
Ausstellungen, Festivals, Theater oder
Konzerte in deiner Nähe gewinnen.



arte

Team

Intendanz und Geschäftsführung

Artistic Director and Managing Director
Ivo Van Hove

Mitarbeiter der Intendanz und Fundraising

Associate to the Artistic Director / Fundraising
Henry Dwight Wadsworth

Geschäftsführerin Managing Director

Dr. Vera Battis-Reese

Mitarbeiterin der Geschäftsführung und Fundraising

Associate to the Managing Director / Fundraising
Julia Marx

Justizariat Legal Adviser's Department

Markus Christian Hassel, Jean Carol Hüffmann,
Melina Schimmöller

Controlling

Matthias Braunst

Künstlerisches Betriebsbüro / Produktionsbüro

Artistic Management / Production Office
Lisa Katharina Holzberg, Christiane Biallas,
Christine Heger, Vivien Hohnholz, Sofiya Grigoriadi,
Mirjam Otten, Nikita Swiridow

Künstlerische Programmgestaltung / Dramaturgie

Artistic Curation / Dramaturgy
Krystian Lada (Programmdirektor Director of Artistic Programme)
Britta Schünemann, Jan Bednorz, Teresa Bernauer,
Deniz Bolat, Anna Chernomordik, Ulrike Czermak,
Larina Hanke (FSJ)

Anita van Dolen (Freie Kuratorin Tanz Freelance Curator Dance)
Carla Gesthuisen & Philipp Schulte (Freie Kurator:innen
Freelance Curators Internationaler Festivalcampus)

Pressestelle Press Department

Stephanie Noack, Janina Albrecht, Louisa Bucker

Marketing und Vertrieb Marketing and Sales Department

Franca Lohmann, Daniel Eißing, Fabio Gorchs,
Susanne Niemann, Marlen Stuka, Evelyn Walton

Grafikdesign Graphic Design

Sophie Schäfer, Saskia Scheele

Ticketing

Ulrike Graf, Nicole Hofmann-Lyko, Anja Nole

Technik und Ausstattung Technical Department

Frank Zöllner, Holger Vollmert, Mirko Bartoš, Marie Gähke,
Harun Güngör, Levent Güngör, Georg Kolacki, Anne Prietzsch,
Julia Reimann, Saskia Tappe, Erik Trupin, Anke Wolter

Kostüm und Maske Costumes and Make Up

Christina Hillinger

Verwaltung Administration Department

Vanessa San Román Domínguez, LL.M., Tanja Alstede,
Sascha Bartelt, Joanne Budzier, Marina Büns,
Fatima Derhai-Unger, Elnura Dzhumasheva, Steffen Eckers,
Marc Hennek, Nick Hosberg, Friederike Jacobi,
Karina Maglione, Natalja Riffel, Annika Rötzel, Laura Schick,
Max Schomann, Mustafa Sentürk, Roland Sieberg,
Sanela Simic, Michael Turrek, Johanna Vormann

Veranstaltungsorganisation Event Organisation

Eileen Berger, Katharina Domke, Tanja Martin, Paula Packheiser

Chorwerk Ruhr

Florian Helgath (Künstlerische Leitung Artistic Director)
Ariane Stern, Martina Ossoble, Marcus Fuchs,
Anna Zirr, Helen Neutzler

Urbane Künste Ruhr

Britta Peters (Künstlerische Leitung Artistic Director)
Daniel Klemm, Lea Marie Berner, Alisha Raissa Danscher,
Andreas Eich, Sabine Funk, İpek Gençtürk, Jolande Hörmann,
Larissa Koch, Sarah Lorbeer, David Mergelmeyer,
Julian Rauter, Evelyn Walton, Elgin Wolf

Auszubildende Trainees

Iryna Bratslavska, Malena Grenzbach,
Alexander Massierer, Spencer John Misz

Impressum

Herausgeberin Editor

Kultur Ruhr GmbH
Gerard-Mortier-Platz 1
44793 Bochum

Geschäftsführung General Management

Ivo Van Hove, Dr. Vera Battis-Reese

Kontakt Contact

T: +49 (0)234 97483300
info@ruhrtriennale.de
ruhrtriennale.de

Redaktion Editorial Team

Dramaturgie, Künstlerisches Betriebsbüro,
Marketing und Pressestelle
Dramaturgy, Artistic Office, Marketing
and Press Office

Übersetzungen Translations

Henning Bochert, David Tushingam

Konzeption und Branddesign Conception and brand design

Studio Dumbar/DEPT®

Grafikdesign und Satz Graphic Design and Layout

Sophie Schäfer, Saskia Scheele

Druck und Herstellung Print and Production

Bonifatius GmbH

Redaktionsschluss Editorial Deadline

16. April 2026 16 April 2026

Änderungen vorbehalten. Subject to change without notice.

Die Ruhrtriennale 2024–2026 ist Partnerin des Aktionsnetzwerkes
Nachhaltigkeit in Kultur und Medien. Das Programmbuch wurde
klimaneutral gedruckt auf Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft.

The Ruhrtriennale 2024–2026 is a partner of the Action Network
Sustainability in Culture and Media. The programme booklet was
printed climate-neutrally on paper from sustainable forestry.



Imprint

Bildnachweise Image Credits

S. 5: Jan Versweyveld
S. 7: Anja Koehler
S. 9: Anneke D'Hollander
S. 11: Ludwig Windstosser / Fotoarchiv Ruhr Museum
S. 13: Magda Hueckel
S. 15: Caspar David Friedrich
Bearbeitung von Emma Lou Herrmann
S. 17: Marco Anelli
S. 18: Marco Anelli
S. 19: Laurent Philippe
S. 21: Anne Van Aerschot
S. 22: LAC Lugano Arte e Cultura / Luca Del Pia
S. 23: Maxime Dos
S. 24: Quentin Chevrier
S. 25: Lio Studio
S. 27: Christian Palm
S. 28: Sabrina Richmann
S. 29: Kait Moreno
S. 31: Folkwang Schüler:innenlabor der Künste
S. 33: Heinrich Holtgreve
S. 35: Bart Grietens
S. 36: Arian Botey
S. 37: Oorkaan
S. 38: Sabrina Richmann
S. 39: Katharina Kemme
S. 40: Sabrina Richmann
S. 41: Sabrina Richmann
S. 44: Christian Palm

Spielstättenbilder im Umschlag / Venue images on the cover:

Thomas Berns (Kraftzentrale, Gebläsehalle),
Jörg Brüggemann (Gießhalle),
Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichte
(Maschinenhalle Zweckel),
Dirk Rose (PACT Zollverein),
Bernadette Grimmenstein (Grillo Theater),
Hanns-Peter Hüster (Lichtburg),
Saskia Scheele (Jahrhunderthalle),
Jahrhunderthalle Bochum (Turbinenhalle),
Bochumer Veranstaltungs-GmbH
(Dampfgebläsehaus),
Daniel Sadrowski (Wunderland),
Lucas Kaufmann (Dortmund)

Wir haben uns bemüht, alle Urheberrechte zu ermitteln. Sollten darüber
hinaus Ansprüche bestehen, bitten wir, uns diese mitzuteilen. Bei der Bild-
bearbeitung wurde teilweise künstliche Intelligenz (Adobe Firefly, ChatGPT)
eingesetzt, um kreative Anpassungen und Optimierungen vorzunehmen.

We have endeavoured to identify all copyrights. Should there be any further require-
ments, please let us know. Artificial intelligence (Adobe Firefly, ChatGPT) was used in
certain aspects of image processing for creative enhancements and optimisations.

Spielstätten Venues

← Venlo/Niederlande



Landschaftspark Duisburg-Nord

LANDSCHAFTSPARK NORD

DUISBURG HBF

RHEIN-HERNE KANAL

RUHR

↳ Düsseldorf/Köln



PACT Zollverein Essen



Grillo Theater Essen

ZOLLVEREIN NORD BF

ABZWEIG KATERNBERG

ESSEN HBF



Lichtburg Essen

MASCHINENHALLE ZWECKEL

GLADBECK WEST BF



Maschinenhalle Zweckel Gladbeck

EMSCHER

GELSENKIRCHEN HBF



Jahrhunderthalle Bochum

BOCHUMER VEREIN / JAHRHUNDERTHALLE

BOCHUM HBF

Wuppertal ↓



Innenstadt Dortmund

DORTMUND HBF

RUHR

RUHR

1 km

Together, you feel less alone?

Wunderland → S.41

Turbinenhallenkonzerte → S.28

Ingoma! – A Revolution in Rhythm → S.25

Seeking orientation in uncertain times?

Deutscher Herbst → S.14

AS WE ARE → S.23

SIDDHARTHA → S.8

Unheimliche Verschiebungen → S.32

Nostalgia is your middle name?

Stahlgipfel → S.10

BREL → S.20

Erased Music → S.26

Why just watch when you can join in?

Sunday Dancers → S.43

Workshops → S.42

UNIVERS → S.36

Theatre that feels like a bungee jump?

Balkan Erotic Epic → S.16

Europa → S.12

Waste Me → S.34

Curious about how the Ruhr region speaks today?

Archiving Future → S.30

Stahlgipfel → S.10

Ruhr Diamonds → S.42

Spoken Acts → S.43

“The festival as a party
is a place where
people come together,
where they take up
space to consider the
questions of our time,
where they connect
and – despite everything
– celebrate a zest for life.”

Ivo Van Hove



**Ruhrtriennale
Festival der Künste**